Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 50 (1932)

Heft: 303

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 27. Dezember
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 27 décembre
1932

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — Lme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 303

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — **Abonnement:** *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Cts.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — **Abonnements:** *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Étranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — **Régie des annonces: Publicitas S. A.** — **Prix d'insertion: 50 cts.** la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 303

Abonnement 1933

Die Abonnenten des Schweizerischen Handelsamtsblattes werden gebeten, das Abonnement bei den Postämtern vor Ende Dezember 1932 erneuern zu lassen.

Administration.

Abonnement 1933

Les abonnés de la Feuille officielle suisse du commerce sont priés de renouveler leur abonnement à la poste, avant la fin du mois de décembre 1932.

Administration.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Gessner & Co. A.-G., Wädenswil und Zürich. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss Nr. 14 über die Beschränkung der Einfuhr. — Verfügung Nr. 21 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Beschränkung der Einfuhr. — Gebührentarif Nr. 12 für die Erteilung von Einfuhrbewilligungen. — Arrêté n° 14 du Conseil fédéral relatif à la limitation des importations. — Ordonnance n° 21 du département fédéral de l'économie publique concernant la limitation des importations. — Tarif n° 12 des taxes pour les permis d'importation. / Abänderung des Ausfuhrzolltarifs. — Modification du tarif douanier d'exportation. / Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse. / Espagne: Agio. / Italien: Zolltarif (Seide und Kunstseide). / Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire. / Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der 4 % Obligation der Schweiz. Volksbank Bern Nr. 77879 à Fr. 1000, der 2 Stammanteile der Schweiz. Volksbank Bern Nr. 111818 B und C vom 8. resp. 21. März 1928, und der 4½ % Obligation der VII. Mobilisationsanleihe 1917, Nr. 13035 à Fr. 500.—, verfallen am 31. Dezember 1931, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 615³)

Bern, den 7. Dezember 1932. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber des von Frau Karoline Bühler, wohnhaft in Zürich, Eduards güterrechtlich getrennte Ehefrau, zugunsten des Inhabers ausgestellten Schuldbriefes von Fr. 25.000 vom 6. November 1922, Grundbuchbelege Biel: Serie I, Nr. 3100, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls der Titel als kraftlos erklärt wird. (W 614²)

Biel, den 21. Dezember 1932. **Richteramt Biel:**
Der Gerichtspräsident I: Frey.

Der allfällige Inhaber nachfolgenden Werttitels wird hiemit aufgefordert, denselben innert einem Jahr dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt:

Titel: Versicherungspolice Nr. 43278 per Fr. 1000. Versicherer: Schweiz. Lebensversicherungsverein Basel. Versicherungsnehmer: Katharina Stebler, Nunningen. Errichtung: 17. Mai 1927. Verfall: 1. Juni 1947. (W 618³)

Dornach, den 26. Dezember 1932.
Der Amtsgerichtspräsident von Dorneck-Thierstein:
Haberthür.

Es wird weil vermisst aufgerufen:

1. Gült angegangen Mitte März 1835 von Gl. 200.— oder Fr. 380.95, errichtet von Frau Anna Maria Bitzi, mit Beistand Josef Bitzi, auf Heimat und Gut «Stöckernweid» in der Gemeinde Schüpfheim.
2. Gült angegangen hl. Lichtmess 1844 von Gl. 255.— oder Fr. 485.72, errichtet von Josef Vogel auf Heimwesen und Gut «Stöckern» in der Gemeinde Schüpfheim.

Derzeitiger Besitzer beider Liegenschaften: Siegfried Banz, Stöckern, Schüpfheim.

Der oder die Inhaber resp. Ansprecher der genannten Titel werden anmit im Sinne von Art. 870 Z. G. B. aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden und die Titel vorzuweisen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt werden. (W 617²)

Entlebuch, den 22. Dezember 1932.
Der Amtsgerichtspräsident:
Dr. J. Wicki.

Es werden, weil vermisst, aufgerufen:

1. Gült, angegangen 24. Februar 1876, von Fr. 600.—, errichtet von Geschwister Josef, Kaspar, Franz, Peter und Anna Röösli auf Liegenschaft ober Ruchschwand, in Romoos;
2. Schuldbrief vom 15. März 1931 von Fr. 3000.—, errichtet von Alois Meyer auf obige Liegenschaft;
3. Schuldbrief vom 16. März 1931 von Fr. 2000.—, errichtet von Alois Meyer auf obige Liegenschaft;
4. Gült, angegangen 1. September 1782 von Gl. 50 oder Fr. 95.24, haftend auf Liegenschaft Enzischwendeli in Romoos;
5. Gült, angegangen 11. November 1781 von Gl. 200 oder Fr. 380.95, haftend auf obiger Liegenschaft Enzischwendeli;
6. Gült, angegangen 26. Februar 1901 von Gl. 100 oder Fr. 190.48, haftend auf obiger Liegenschaft Enzischwendeli;
7. Schuldbrief vom 1. April 1931 von Fr. 5000.—, errichtet von Alois Meyer auf obige Liegenschaft Enzischwendeli.

Derzeitiger Zinser aller oben angeführten Titel ist Alois Meyer, ober Ruchschwand, Romoos.

Der oder die Ansprecher dieser Titel werden hiemit im Sinne von Art. 870 Z. G. B. aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden und die Titel vorzuweisen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt werden. (W 606²)

Entlebuch, den 20. Dezember 1932. **Der Amtsgerichtspräsident:**
Dr. J. Wicki.

(Im Bereinigungsverfahren)

Es werden, weil vermisst, folgende auf den nachverzeichneten Liegenschaften haftenden Titel aufgerufen:

1. Auf der Liegenschaft Neubründlen des Paul Amrein, in Eschenbach: Verschreibung von Gl. 600.— oder Fr. 1142.86, errichtet von Franz Widmer, zu Bründlen, Eschenbach, angegangen den 1. April 1931.
2. Auf der Liegenschaft Balm des Mauritz Kindler, Eschenbach:
   a) Gült von ursprünglich Fr. 3000.—, transfixiert auf Fr. 166.67, errichtet von Frau Regina Jurt geb. Mattmann, Balm, Eschenbach, angegangen den 1. Januar 1861;
   b) Gült von Fr. 400.—, errichtet von Alois und Anton Jurt, Balm, Eschenbach, angegangen den 24. August 1866.

In Anwendung von Art. 870 Z. G. B. werden hiemit die Inhaber dieser Titel aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst deren Kraftloserklärung erfolgt. (W 612²)

Hitzkirch, den 20. Dezember 1932.
Der Amtsgerichtspräsident von Hochdorf:
Dr. J. Muff.

Das Sparheft der St. Gallischen Kantonalbank Filiale Wattwil Nr. 7826, lautend auf Frau Anna Maria Strassmann-Bürge, Val. 1. Januar 1932 Fr. 542, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber desselben wird aufgefordert, es innert der Frist von drei Monaten seit dieser Auskündung beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt.

St. Gallen, den 27. Dezember 1932. (W 616³)
Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Die 5 % Inhaber-Obligationen der Schweiz. Volksbank St. Gallen, Nrn. 17212/13 und 14 und 17273 von je Fr. 1000, rückzahlbar am 14. Januar 1933, werden vermisst.

Der allfällige Inhaber derselben wird aufgefordert, sie innert der Frist von drei Jahren seit dieser Auskündung beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt.

St. Gallen, den 10. November 1932. (W 528¹)
Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 7. Juli 1932 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für 2500 Franken, lautend auf Konrad Würmli, Wagenvisiteur, Mattengasse 46, Zürich, zugunsten der Spar- und Leihkasse Aussersihl-Wiedikon, lastend auf der Liegenschaft Mattengasse 46, Zürich, datiert 23. Januar 1906, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 388²)

Zürich, den 26. August 1932.

Im Namen des Bezirksgerichts Zürich, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Le président du Tribunal civil du district d'Aigle, à vous, tous détenteurs inconnus des obligations au porteur nos 1, 2, 4, 6 à 11, 14 à 17, 20, 22 à 27, 29 à 32, 34, 35, 37, 39, 40, 42, de l'emprunt par obligations du 17 juin 1921, créé pour un capital de fr. 110,000 par la Société anonyme de Vermont, à Leysin, en titres de fr. 2500 chacun.

A l'instance de la société débitrice, sommation vous est faite de produire ces titres dans un délai d'une année, expirant le 20 décembre 1933, au greffe du Tribunal d'Aigle, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Aigle, le 15 décembre 1932. (W 609²)

Tribunal d'Aigle:
Le président: Barraud.

Kraftloserklärungen — Annulations

Par jugement du 22 décembre 1932, le Tribunal a prononcé l'annulation des deux obligations au porteur 3 % Genevois 1880, nos 134909 et 159738, et de leurs coupons, à l'exception:

a) des coupons nos 49 à 66 pour l'obligation n° 134909;
b) des coupons nos 45 à 66 pour l'obligation n° 159738.

Tribunal de première instance de Genève:

(W 619) (D. 16). (signé) R. Miehoud.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Erwerb von Liegenschaften usw. — 1932. 21. Dezember. Unter der Firma **Genossenschaft Felsenberg** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 7. Dezember 1932 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb von Liegenschaften aller Art, der Ankauf von Baugelände und die Ueberbauung desselben. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 500. Als Mitglieder der Genossenschaft können auf schriftliche Anmeldung durch Beschluss des Vorstandes bezw. der Generalversammlung in allen Ehren und Rechten stehende Personen beiderlei Geschlechts aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu zeichnen und nach Beschluss des Vorstandes einzuzahlen. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt freiwillig durch schriftliche einmonatliche Kündigung auf Schluss des Geschäfts-(Kalender-)Jahres, sowie durch Ausschluss und Tod des Genossenschafters. An ausgeschiedene Genossenschafter werden die einbezahlten Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres innert zwei Jahren zurückbezahlt. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und bestimmt diejenigen Personen, welche für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Einziges Vorstandsmitglied mit Einzelunterschrift ist zurzeit Alois Jos. Weber, Kaufmann, von Wohlen (Aargau), in Zürich. Geschäftslokal: Löwenstrasse 51, Zürich 1.

21. Dezember. **Bank für Industrie-Unternehmungen (Banque pour Entreprises Industrielles) (Bank for industrial undertakings),** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1930, Seite 637). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 5. Dezember 1932 wurde in Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten die Firma abgeändert in **Bank für Industrie- und Anlagewerte (Banque pour Valeurs Industrielles et de Placement).**

Bankgeschäft usw. — 21. Dezember. **Blankart & Cie. Kommandit-Aktien-Gesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 84 vom 10. April 1930, Seite 773). Dr. Felix Somary ist als Aufsichtsratsmitglied zurückgetreten, dagegen als unbeschränkt haftender Gesellschafter (Vorstandsmitglied) eingetreten. Der Vorstand besteht also nun aus den unbeschränkt haftenden Gesellschaftern: Dr. Felix Somary, Dr. Arthur Reitler und Jacques Blankart, alle in Zürich 7 wohnhaft. Die Vorstandsmitglieder führen Einzelunterschrift. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Dezember 1932 wurde eine Revision der §§ 1, 4, 6, 7 und 8 der Gesellschaftsstatuten beschlossen. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,000,000, es zerfällt nun in 200 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 5000.

21. Dezember. **Gemeinnützige Baugenossenschaft Riesbach-Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 206 vom 5. September 1925, Seite 1507). Albert Oetiker und Peter Giumini sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist damit erloschen. Heinrich Angst, bisher Vizepräsident, ist nunmehr Präsident. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Emil Katz, Kaufmann, als Vizepräsident, und Heinrich Bär, Bautechniker, als Beisitzer (städtischer Vertreter), beide von und in Zürich. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Kassier oder dem Sekretär kollektiv, das übrige Vorstandsmitglied führt die Firmaunterschrift nicht. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Stüssistrasse 19, Zürich 6.

21. Dezember. **Kaufkredit A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 241 vom 15. Oktober 1926, Seite 1821), Förderung des Handels und Belebung des Absatzes von Industrieprodukten, insbesondere des Exportes durch Gewährung von Krediten zur Ermöglichung von Teilzahlungskäufen. Adolf Baumann ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen.

Milchprodukte, Lebensmittel. — 21. Dezember. Die Firma **Ernst Nell,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 240 vom 15. Oktober 1925, Seite 1733), Milchprodukte und Lebensmittel, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Seestrasse 31, in Zürich 2.

21. Dezember. In der Firma **A. Sennhauser, Nährmittel-Fabrik Helvetia,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1932, Seite 1400), ist die Prokura von Willy Ludwig Kuhn erloschen.

21. Dezember. **Continental-Licht- und Apparatebau-Gesellschaft,** in Dübendorf (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1923, Seite 128). Dr. Max Schnegli ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An seiner Stelle wurde neu als einziges Mitglied in den Vorstand gewählt Dr. Dietrich Schindler, Rechtsanwalt, von Mollis (Glarus), in Zürich. Der Genannte führt an Stelle der bisherigen Einzelprokura nunmehr Einzelunterschrift.

21. Dezember. **Aderal Verwaltungs-Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 8 vom 13. Januar 1931, Seite 70). Dr. Paul Jenny ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Franz Rettner als einziger Verwaltungsrat führt nunmehr Einzelunterschrift.

Verwaltung von Wertpapieren usw. — 21. Dezember. **Kappa A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 8 vom 13. Januar 1931, Seite 70). Dr. Paul Jenny ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Hans Kuhn als einziger Verwaltungsrat führt nunmehr Einzelunterschrift.

Verwaltung von Wertpapieren usw. — 21. Dezember. **Dekla A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 8 vom 13. Januar 1931, Seite 70). Dr. Paul Jenny ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. Ludwig Rettner als einziger Verwaltungsrat führt nunmehr Einzelunterschrift.

Seiden- und Baumwollzwirnerei. — 21. Dezember. Die Firma **Emil Wegmann,** in Birmensdorf (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1932, Seite 2851), Seiden- und Baumwollzwirnerei, erteilt Einzelprokura an Werner Job, von und in Birmensdorf.

21. Dezember. **Schweiz. Decken- und Tuchfabriken Pfungen-Turbenthal,** in Pfungen (S. H. A. B. Nr. 282 vom 3. Dezember 1931, Seite 2578). Der Verwaltungsrat hat weitere Kollektivprokura erteilt an Otto Georgii, deutscher Staatsangehöriger, in Winterthur. Der Genannte zeichnet mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv.

Röntgen- und elektromedizinische Apparate. — 21. Dezember. Die Firma **Jacques Schlittler,** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1929, Seite 1955), Röntgen- und elektromedizinische Apparate usw., hat ihr Domizil und Geschäftslokal, sowie den Wohnort des Inhabers verlegt nach Zürich 3, Manessestrasse 92.

Restaurant. — 21. Dezember. Die Firma **Gustav Schreiber-Dietrich,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 132 vom 10. Juni 1926, Seite 1050), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Stadelhoferstrasse 7, Zürich 1, und verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Restaurationsbetrieb.

Seidenwaren. — 22. Dezember. Die Firma **H. Lattmann,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 171 vom 25. Juli 1917, Seite 1206), Vertretung für Einkauf von Seidenwaren, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Talstrasse 11, Zürich 1.

Landesprodukte usw. — 22. Dezember. Die Firma **J. Seiler,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 289 vom 11. Dezember 1931, Seite 2650), Handel in Landesprodukten usw., hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 2, Dreikönigstrasse 4, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Südfrüchte, Landesprodukte. — 22. Dezember. Die Firma **Rentsch & Co. in Liq.,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 171 vom 25. Juli 1930, Seite 1578), Südfrüchte und Landesprodukte en gros; Kollektivgesellschafter: Walter Rentsch, Emil Rentsch, Hugo Rentsch, ist infolge Beendigung der Liquidation erloschen.

Baugeschäft. — 22. Dezember. Die Firma **Kasimir Zirn,** in Seuzach (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1927, Seite 2114), Baugeschäft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Konfektion, Manufakturwaren usw. — 22. Dezember. Die Firma **G. Löwy,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 153 vom 20. Juni 1911, Seite 1061), Herren-, Knaben- und Damenkonfektion, Manufakturwaren, Bilder, Spiegel, Uhren und Teppiche, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Seidenstoffe usw. — 22. Dezember. **C. Wildberger Aktiengesellschaft (C. Wildberger Société Anonyme) (C. Wildberger Limited),** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1930, Seite 96), Handel in Seidenstoffen en gros. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Dezember 1932 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird daher gelöscht.

Beteiligungen usw. — 22. Dezember. **Capita S. A. (Capita A.-G.),** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 268 vom 14. November 1928, Seite 2167), Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an finanziellen und industriellen Unternehmungen usw. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 5. Dezember 1932 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird daher gelöscht.

22. Dezember. **Wasserversorgung Uttenberg,** in Uttenberg-Knonau (S. H. A. B. Nr. 84 vom 8. April 1919, Seite 601). Fritz Wisseler ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Kaspar Maurer, bisher Quästor, ist jetzt Präsident; Hermann Bichsel, bisher Aktuar, ist jetzt Quästor, dessen Unterschrift ist erloschen, und neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt Johann Schenkel, Landwirt, von Diemerswil (Bern), in Uttenberg-Knonau. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.

22. Dezember. **Standard-Werke, Isolierflaschenfabrik,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 62 vom 17. März 1931, Seite 569). In der Generalversammlung vom 5. November 1932 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine teilweise Revision von § 5 ihrer Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen erfahren: Die auf den Namen lautenden Anteilscheine betragen nunmehr Fr. 100, statt bisher Fr. 1000. Die Zahl der Anteilscheine, die ein Genossenschafter übernehmen kann, ist unbeschränkt. Der gezeichnete Anteilscheinbetrag ist nach erfolgter Aufnahme auf Einladung des Vorstandes hin einzuzahlen.

Knabenkleider. — 22. Dezember. Abraham Gast falsc Ikler-Schwarz und Isaak Gast, beide polnische Staatsangehörige, in Zürich 4, haben unter der Firma **Gast & Co.,** in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1933 ihren Anfang nehmen wird. Knabenkleiderkonfektion. Schöneggstrasse 2.

22. Dezember. Nachstehende drei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Seifenfabrikation. — **Albert Streuli,** in Horgen (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1932, Seite 162), Seifenfabrikation.

2. Liegenschaftenerwerb usw. — **Genossenschaft Reseda, in** Seebach (S. H. A. B. Nr. 99 vom 1. Mai 1931, Seite 947), Kauf, Verkauf, Ueberbauung und Vermittlung von Liegenschaften.

3. Bau- und Möbelschreinerei. — **Jos. Zimmermann & Co.,** in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1932, Seite 1030), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Josef Zimmermann, sen., Kommanditär: Josef Zimmermann, jun., mechanische Bau- und Möbelschreinerei.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1932. 22. Dezember. Die **Brennerei-Genossenschaft Roggwil-Pfaffnau,** mit Sitz in Roggwil (S. H. A. B. Nr. 111 vom 12. Mai 1928, Seite 947), hat in ihrer Generalversammlung vom 8. Oktober 1932 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma wird abgeändert in **Brennereigenossenschaft Roggwil-St. Urban.** Die übrigen Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Bern

Baugeschäft. — 21. Dezember. Die Firma **Gottfried Sigrist,** Baugeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1930, Seite 2426), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Baugeschäft. — 21. Dezember. Christian Gottfried Sigrist, von Sigriswil, und Werner Berger, von Langnau, beide in Bern, haben unter der Firma **Sigrist & Berger,** in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1933 ihren Anfang nehmen wird. Baugeschäft, Wylerstrasse 15.

Schuhhandlung. — 21. Dezember. Inhaberin der Firma **Frau Nef,** in Ostermundigen (Gde. Bolligen), ist Frau Berta Nef geb. Grünig, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Ulrich Nef, von Urnäsch (Appenzell), in Ostermundigen. Schuhhandlung. Bernstrasse 216.

21. Dezember. Der Verwaltungsrat der «Arola-Schuh Aktiengesellschaft», mit Hauptsitz in Schönenwerd, hat in seiner Sitzung vom 30. September 1932 beschlossen, die in Bern unter der Bezeichnung **Arola-Schuh Aktiengesellschaft, Filiale Bern, Schuhhaus Capitol,** eingetragene Geschäftsniederlassung (S. H. A. B. Nr. 16 vom 22. Januar 1931, Seite 138), löschen zu lassen, da es sich um eine blosse Verkaufsstelle ohne Filialcharakter im Rechtssinne handelt. In dieser Eigenschaft bleibt der Geschäftsbetrieb in Bern, wie bisher, bestehen. Die Firma der Filiale Bern wird im Handelsregister von Bern gelöscht.

21. Dezember. Die Firma **Einkaufsgenossenschaft für das Autogewerbe,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 227 vom 29. September 1930, Seite 1982), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 21. Februar 1932 den Art. 1 ihrer Statuten revidiert, wonach die Firma nun lautet: «ESA» **Einkaufsgenossenschaft für das schweizerische Autogewerbe.** Die übrigen Statutenbestimmungen und publizierten Tatsachen bleiben sich gleich.

Baugeschäft. — 22. Dezember. Die Einzelfirma **Fr. Leder,** Baugeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 275 vom 1. Oktober 1896, Seite 1132), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Einzelfirma «Hans Leder», in Bern.

Inhaber der Firma **Hans Leder,** in Bern, ist Johann Friedrich Leder, von und in Bern. Er übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Fr. Leder», in Bern. Baugeschäft. Reichenbachstrasse 6.

Möbelhandlung. — 22. Dezember. Eintragung von Amtes wegen gestützt auf den Entscheid des Regierungsrates des Kantons Bern vom 15. November 1932:

Inhaber der Firma **Walter Gasche,** in Bern, ist Walter Gasche, von Aeschi, (Solothurn), in Bern, welcher mit seiner Ehefrau Christine geb. Reitle, in Bern, laut Ehevertrag vom 27. August 1924 unter Gütertrennung lebt. Möbelhandlung. Viktoriastrasse 45.

Drogen, Chemikalien usw. — 22. Dezember. Aus der Kommanditgesellschaft **Brändli & Co.,** in Bern, Handel in Drogen und Chemikalien, Vertretungen (S. H. A. B. Nr. 140 vom 18. Juni 1928, Seite 1193), ist der bisherige Kommanditär Friedrich Ritter ausgeschieden und seine Einlage von Fr. 10.000 erloschen. An seiner Stelle tritt als Kommanditär neu in die Gesellschaft dessen Tochter ein, Caroline Ritter, von Hasle b. Burgdorf, in Bern. Ihre Einlage beträgt Fr. 10.000. Es wird ihr Einzelprokura erteilt. Sie setzt mit dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter Walter Brändle die Gesellschaft unter der bisherigen Firma fort.

Bureau Burgdorf

Chemisch-technische Produkte. — 22. Dezember. Die Brüder Paul, Werner und Willi Eugen Schoop, von Dozwil (Thurgau), ersterer in Burgdorf, letzterer in Bern wohnhaft, haben unter der Firma **Schoop & Co.,** mit Sitz in Burgdorf, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 19. Dezember 1932 ihren Anfang genommen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Paul Werner Schoop, Kommanditär ist Willi Eugen Schoop mit dem Betrage von Fr. 5000. Fabrikation und Handel in chemisch-technischen und ähnlichen Produkten. Meienweg 2.

Bureau Erlach

Hotel. — 22. Dezember. Die Inhaberin der Firma **Hedwig Bönzli,** Hotel Bahnhof, in Ins (S. H. A. B. Nr. 301 vom 23. Dezember 1927, Seite 2258), ändert infolge Verehelichung ihre Firma ab in **Hedwig Merian-Bönzli.** Sie ist nun gebürtig von Basel und wohnhaft wie bisher in Ins.

Bureau Wangen a. A.

Photographisches Atelier usw. — 13. Dezember. Inhaber der Firma **Otto Roth,** in Herzogenbuchsee, ist Otto Roth, von Eriz, in Herzogenbuchsee. Photographisches Atelier; Handel in Photo- und Radioapparaten und -Artikeln; Reparaturwerkstätte. Bahnhofplatz.

Velos, Radios usw. — 20. Dezember. Inhaber der Firma **Ernst Wiedmer,** in Niederönz, ist Ernst Wiedmer, von Heimiswil, in Niederönz. Handel in Velos, Radio und Grammophonartikeln.

20. Dezember. Der Verein unter der Firma **Krankenkasse des Amtes Wangen,** in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 126 vom 27. März 1903), hat die früheren Statuten vom 10. Januar 1892 durch diejenigen vom 7. August 1927 ersetzt. Der Verein ist eine freiwillige, gemeinnützige Anstalt und bezweckt die Unterstützung kranker und arbeitsunfähiger Mitglieder nach den hienach aufgeführten nähern Bestimmungen. Als Mitglied können Schweizerbürger nicht unter 18 Jahren und nicht über 40 Jahre alt, welche im Amtsbezirk Wangen wohnen und im Genusse der bürgerlichen Rechte stehen, aufgenommen werden. Das Eintrittsgeld beträgt je nach dem Alter des Eintretenden Fr. 3 bis Fr. 15. Die Genussberechtigung beginnt nach Ablauf einer zweimonatlichen Mitgliedschaft. Das einmal bezahlte Eintrittsgeld sowie bezahlte Beiträge können weder beim Tode noch bei sonstigem Austritt eines Mitgliedes zurückverlangt werden. Die Höhe des Jahresbeitrages, der Krankengelder und der Pensionen werden jeweilen nach dm Stande der Kasse von der Hauptversammlung bestimmt. Bei Epidemien oder schlechtem Stand der Kasse sind die Beiträge entsprechend zu erhöhen oder die Unterstützungen zu beschränken. Ein Mitglied, welches seinen Jahresbeitrag innert der ersten 8 Monate nicht bezahlt, soll gemahnt werden. Ist diese Mahnung fruchtlos und erfolgt die Zahlung bis Ende des 6. Monats nicht, so hat der Vorstand das Recht, solche Mitglieder ohne weiteres auszuschliessen. Das maximale Jahreskrankengeld wird auf 120 Tage festgesetzt. Die Organe des Vereins sind: a) die Hauptversammlung der Vereinsmitglieder; b) der Vorstand. Derselbe ist rechtlicher Vertreter nach aussen und besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär, dem Kassier und 5 Beisitzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen zu zweien kollektiv der Präsident und der Sekretär. Aus dem Vorstand sind ausgetreten: Ferd. Kopp-Zumstein, Präsident, und Andr. Ledermann, Sekretär; deren Unterschriften sind erloschen. Durch Wahlen vom 25. Januar 1931 und 24. Januar 1932 ist der Vorstand neu bestellt worden. Präsident ist nun Ernst Ammon, Spenglermeister, von und in Herzogenbuchsee; Sekretär: Fritz Bösiger-Zürcher, Kaufmann, von Rumisberg, in Herzogenbuchsee.

Tonfilmtheater. — 21. Dezember. Inhaber der Firma **Ludwig Kurt,** in Wangen a. A., ist Ludwig Kurt, Jakobs, von Walteswil, wohnhaft in Langenthal. Betrieb eines Tonfilmtheaters. Vorstadt.

21. Dezember. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft von Wiedlisbach und Umgebung,** mit Sitz in Wiedlisbach (S. H. A. B. Nr. 33 vom 11. Februar 1925), sind ausgetreten Jakob Meyer, Jakob Ammann und Johann Felber; die Zeichnungsberechtigung des Jakob Meyer als Vizepräsident und des Jakob Ammann als Sekretär ist erloschen. Der Vorstand setzt sich heute wie folgt zusammen: Präsident: Adolf Bütikofer-Lüdi, Landwirt, von Kernenried, in Wiedlisbach, bisher; Vizepräsident: Rudolf Bieri, Landwirt, von Signau, in Oberbipp, bisher Mitglied des Vorstandes; Sekretär: Hans Hubler, Landwirt, von und in Wiedlisbach, neu; Mitglieder: Johann Ryf, Johann Ulrichs, Landwirt, von und in Rumisberg, bisher; Alfred Egger, Landwirt, von und in Farnern, bisher; Jakob Felber-Känzig, Landwirt, von Rumisberg, in Oberbipp, neu, und Samuel von Ins, Privatier, von Oberbipp, in Wiedlisbach, neu. Präsident und Vizepräsident zeichnen mit dem Sekretär je zu zweien kollektiv.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Garnhandel, mechanische Zwirnerei. — 1932. 16. Dezember. Die bisher mit Sitz in Zofingen im Handelsregister des Kantons Aargau eingetragene Firma **W. Wettstein & Co.,** Kommanditgesellschaft seit 1. Januar 1932, Garnhandel, mechanische Zwirnerei, Agenturen (S. H. A. B. Nr. 57 vom 9. März 1932, Seite 588) [Gesellschafter: Komplementär: Walter Wettstein, von Fällanden, in Wikon; Kommanditäre: Paul Offenhaeuser (Einlage Fr. 30,000) und Fritz Gysi-Belart (Einlage Fr. 20,000), beide von und in Zofingen], hat ihren Sitz nach Dagmersellen verlegt. Ausser dem unbeschränkt Haftenden, der Einzelunterschrift führt, führt als Einzelprokurist Unterschrift der Kommanditär Fritz Gysi-Belart. Die bisherige Zweigniederlassung in Dagmersellen ist durch die Verlegung des Hauptsitzes nach Dagmersellen dahingefallen.

Käse, Molkereiprodukte. — 19. Dezember. Muther & Cie. Aktiengesellschaft, in Schüpfheim (S. H. A. B. Nr. 170 vom 23. Juli 1928, Seite 1443). An Alois Zwinggi, von Langnau (Luzern), in Schüpfheim, ist Kollektivprokura in dem Sinne erteilt, dass er berechtigt ist, mit einem der beiden Geschäftsleiter kollektiv zu zeichnen.

Hotel. — 19. Dezember. Inhaber der Firma **Hans Küng,** in Luzern, ist Hans Küng, jun., von Eriswil (Bern), in Luzern. Betrieb des Hôtel Alpina und Moderne. Frankenstrasse Nr 6.

19. Dezember. **Tuch A.-G. (S. A. des draps),** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1932, Seite 2558). Als weiteres Verwaltungsratsmitglied mit dem Recht zur Einzelunterschrift wurde gewählt: Walther Schild, Tuchfabrikant, von Grenchen, in Liestal. Zu Kollektivprokuristen mit dem Recht zur Zeichnung je zu zweien unter sich wurden gewählt: Karl von Däniken, von Niedererlinsbach; Emil Hurter, von Affoltern a. A.; Leopold Mändle, von Zürich; Otto Petermann, von Root; Josef Wespi, von Luzern, und Ernst Wettstein, von Luzern. Alle mit Ausnahme Mändles, der in Biel wohnt, sind wohnhaft in Luzern.

Tea-Room. Konditorei. — 20. Dezember. Carlo Morandini und Giulio Morandini, beide von Italien und wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Gebr. C. & G. Morandini,** in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Datum des Handelsregistereintrages begonnen hat. Beide zeichnen kollektiv zu zweien. Betrieb des Tea-Room Capitol, Konditorei. Bundesplatz Nr. 1.

Mosterei, Obsthandel. — 20. Dezember. Inhaber der Firma **Xaver Schwegler-Troxler,** in Malters, ist Xaver Schwegler-Troxler, von Willisau-Land, in Malters. Mosterei und Handel mit Obst und gebrannten Wassern.

21. Dezember. **Grammophonautomaten A.-G. in Liquid. (Machines Parlantes Automatiques S. A. en liq.),** Aktiengesellschaft in Liquidation, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 107 vom 10. Mai 1932, Seite 1119). Diese Gesellschaft wird infolge beendigter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

21. Dezember. **Wein-Import Scherer & Bühler A.-G. (Importation de Vins, Scherer & Bühler S. A.),** mit Sitz in Meggen (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1929, Seite 10). An der Generalversammlung vom 18. November 1932 hat diese Gesellschaft eine Partialrevision der Statuten vorgenommen, wodurch indes die bis heute publizierten Tatsachen keine Aenderung erfahren.

Glarus — Glaris — Glarona

Hotel. — 1932. 20. Dezember. Die Firma **Anna Steiner-Zweifel, z. d. drei Eidgenossen,** Hotelbetrieb, in Linthal (S. H. A. B. Nr. 84 vom 13. April 1915, Seite 494), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

20. Dezember. Inhaber der Firma **Friedrich Steiner, Hotel Eidgenossen,** in Linthal, ist Friedrich Steiner, von Rieden (St. Gallen), in Linthal. Hotelbetrieb.

20. Dezember. **Ico Aktiengesellschaft für Handel & Technik,** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1927, Seite 2273, und Nr. 198 vom 26. August 1930, Seite 1766). An Stelle des bisherigen Inhabers des Rechtsdomizils Dr. Hans Balmer, in Glarus, wurde als Domizilträger der Gesellschaft bezeichnet Curt Trümpy, Rathausplatz, in Glarus.

Weinhandlung usw. — 21. Dezember. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **David Jenny & Cie.,** Wein- und Branntweinhandlung, in Ennenda (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1923, Seite 54, und Nr. 82 vom 11. April 1931, Seite 779), ist der unbeschränkt haftende Gesellschafter Walter Jud-Flury ausgetreten. Die beiden andern Gesellschafter David Jenny-Borsa, nun David Jenny-Rupp, und David Jenny-Oertli, als Kommanditär, führen das Geschäft unter der gleichen Firma weiter.

21. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Montana Trust & Handels A. G.», mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 260 vom 1. November 1918, Seite 1718, und Nr. 300 vom 23. Dezember 1929, Seite 2518), hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 14. Dezember 1932 aufgelöst und tritt in Liquidation. Die Liquidation wird unter der Firma **Montana Trust & Handels A. G., in Liq.** durchgeführt vom bisherigen einzigen Mitgliede

des Verwaltungsrates Dr. jur. Ernst Thalmann, Advokat und Notar, von und in Basel, als Liquidator mit Einzelunterschrift.

Verwertung von Grundbesitz, Bodenschätzen usw. — 21. Dezember. Die « **Apis** » **Aktiengesellschaft,** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 175 vom 23. Juli 1919, Seite 1304, und Nr. 71 vom 26. März 1926, Seite 554), hat in der Generalversammlung vom 14. Dezember 1932 das Aktienkapital von bisher Fr. 600,000, eingeteilt in 600 Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 300,000 reduziert durch Herabsetzung des Nominalbetrages der einzelnen Aktien um 50 % auf Fr. 500. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt nun Fr. 300,000, eingeteilt in 600 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. § 4 der Statuten wurde dementsprechend abgeändert.

21. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Bergwerks-Aktiengesellschaft,** mit Sitz in Glarus, Beteiligung an Unternehmungen auf dem Gebiete des Bergbaues (S. H. A. B. Nr. 242 vom 9. Oktober 1919, Seite 1779, und Nr. 164 vom 17. Juli 1929, Seite 1491), seit 15. Mai 1929 in Liquidation, wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Chemiserie. — 1932. 22 décembre. Louis Evard, fils do Paul, de Chézard St-Martin, et Louis Monney, fils d'Alphonse, de Pont (Veveyse), tous deux domiciliés à Fribourg, ont constitué à Fribourg, sous la raison sociale **Evard & Cie.,** une société en nom collectif qui a commencé le 1er novembre 1932. Chemiserie. Rue de l'Ancienne Préfecture, 183.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Radios. — 20 décembre. Le chef de la maison **Francis Morard,** à Romont, est Francis Morard, originaire de Pont en Ogoz, domicilié à Romont. Commerce d'articles de radios, à Romont.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

22. Dezember. Die Firma **Darlehenskassen-Verein Schmitten,** Genossenschaft, mit Sitz in Schmitten (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1927, Seite 1983), hat in der Generalversammlung den Vorstand teilweise geändert, infolge der Demission des Präsidenten Pius Roggo. An dessen Stelle wurde zum Präsidenten gewählt: Joseph Lehmann, bisher Vizepräsident. Als neues Mitglied wurde in den Vorstand gewählt: Alois Weber, Tierarzt, von Arth, in Schmitten. Der Vorstand besteht demnach aus: Joseph Lehmann, Gemeindeschreiber, von und in Schmitten, Präsident; Alois Weber, Tierarzt, von Arth, in Schmitten, Vizepräsident; Johann Nösberger, Pfarrer, von Sankt Antoni, in Schmitten, Sekretär. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident Joseph Lehmann kollektiv mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder, Alois Weber und Johann Nösberger. Die Zeichnungsberechtigung des Pius Roggo ist erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstellen

1932. 22. Dezember. Die **Genossenschaft Elektra äusseres Wasseramt,** mit Sitz in Etziken (S. H. A. B. Nr. 146 vom 27. Juni 1931, Seite 1409), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. November 1932 ihre Statuten revidiert. Eine Aenderung der publizierten Tatsachen ist dadurch nicht eingetreten.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Glas- und Porzellanemballagen. — 1932. 22. Dezember. **Nänni & Studer,** Kollektivgesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 195 vom 22. August 1932, Seite 2024). Der Teilhaber August Josef Studer, Kaufmann, von Kestenholz, in Basel, hat durch Vertrag mit seiner Ehefrau Agnes Clara geb. Lisibach Gütertrennung vereinbart.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1932. 23. Dezember. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Verwaltungs-Aktien-Gesellschaft (Société Anonyme de Gérance),** Durchführung aller Bank- und Finanzgeschäfte, in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 294 vom 15. Dezember 1932, Seite 2928), sind Dr. Alfred Wieland, August Morel und Dr. Max Brugger aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident der Gesellschaft ist nunmehr Dr. Walther Bohny, Advokat und Notar, von und in Basel, Vizepräsident der Gesellschaft ist Emil Respinger, Ingenieur, von und in Basel.

23. Dezember. Unter dem Namen **Pfarrer Albert Brunner-Stiftung** besteht in Aesch (Basellandschaft) eine Stiftung. Die Stiftungsurkunde datiert vom 21. Dezember 1932. Die Stiftung bezweckt, ihr Vermögen dem römisch-katholischen Frauenverein Aesch zur Verfügung zu stellen, damit dieser Verein seinen charitativen Zweck erreichen kann, welcher in der Führung der Kleinkinderschule, Abhaltung von Haushaltungskursen, Besorgung der Privatkrankenpflege, Unterhaltung der Volksbibliothek und jeder geeigneten Mitarbeit an der Erziehung der Gesamtjugend besteht. Das Vermögen der Stiftung dient ferner dazu, den katholischen Ordensschwestern, welche der römisch-katholische Frauenverein beizieht, den Aufenthalt zu gewähren. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend aus dem jeweiligen römisch-katholischen Ortspfarrer in Aesch und zwei vom Pfarrer bezeichneten beigezogenen Mitgliedern der römisch-katholischen Kirchgemeinde Aesch. Präsident ist der Pfarrer von Amtes wegen. Er führt für die Stiftung die rechtsverbindliche Einzelunterschrift, zurzeit Pfarrer Franz Blum, von Basel, in Aesch, als Präsident des Stiftungsrates. Domizil: Neumattstrasse 125, Aesch.

23. Dezember. Aus dem Verwaltungsrate der Genossenschaft unter dem Namen **Konsumgenossenschaft Waldenburg und Umgebung,** mit Sitz in Waldenburg (S. H. A. B. Nr. 303 vom 30. Dezember 1931, Seite 2814/15), ist Karl Günthert ausgeschieden. An dessen Stelle wurde in den Verwaltungsrat gewählt Fritz Schweizer-Schranz, Uhrmacher, von und wohnhaft in Oberdorf (Baselland). Dieser führt die Unterschrift nicht.

23. Dezember. Die Firma **Emil Bader, Verlag,** Verlag und Vertrieb jeglicher Literatur, in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 184 vom 11. August 1931, Seite 1751), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

23. Dezember. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter dem Namen **Milchgenossenschaft Sissach,** in Sissach (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1929, Seite 2116), sind der bisherige Präsident Hans Horand, dessen Unterschriftsberechtigung damit erloschen ist, und die Beisitzer Paul Riekenbacher und Walter Jakob-Mohler ausgeschieden. Zum Präsidenten wurde ernannt der bisherige Vizepräsident Jakob Gass-Schweighauser. Neu in den Vorstand wurden gewählt: Fritz Burren-Baumgartner, von Köniz, als Vizepräsident; Ernst Buser-Schneider, von Gelterkinden, und Heinrich Gisler, von Sissach, als Beisitzer, sämtliche Landwirte und wohnhaft in Sissach. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1932. 22. Dezember. **Elektrostahlwerke St. Gotthard Aktiengesellschaft (Aciéries Electriques du Saint Gothard Société Anonyme) (Acciaierie Elettriche del San Gottardo Società Anonima),** mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 292 vom 14. Dezember 1926, Seite 2174). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Dezember 1932 haben die Aktionäre die Herabsetzung des Aktienkapitals von bisher Fr. 950,000 auf Fr. 100,000 beschlossen, und zwar durch Einzug und Annullierung von 850 Aktien zu Fr. 1000. In derselben Generalversammlung wurden die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Das Gesellschaftskapital beträgt nunmehr Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien von je Fr. 1000 Nennwert.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Pharmazeutisch-kosmetische Produkte usw. — 1932. 21. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Oesch & Inhelder,** Handel in pharmazeutisch-kosmetischen Produkten und Parfümerien, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 104 vom 6. Mai 1932, Seite 1088), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma « Robert Inhelder » erloschen.

Inhaber der Firma **Robert Inhelder,** in Rorschacherberg, ist Robert Inhelder, von Sennwald, in Rorschacherberg. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Oesch & Inhelder ». Handel in pharmazeutisch-kosmetischen Produkten und Parfümerien; Hohriet.

21. Dezember. Die Firma **August Hosch, Buchhandlung,** in St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 252 vom 29. Oktober 1925, Seite 1815), ist infolge Reduktion des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Stickereien. — 21. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma « Zürn & Co. », Fabrikation und Export von Stickereien, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 95 vom 29. April 1918, Seite 658), hat sich infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Franz Zürn aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Zürn & Co. in Liq.** durch die Liquidatoren: Dr. Erwin Kaiser, Advokat, von Grellingen, in Rorschach; Johann Jakob Albrecht, Kaufmann, von Müllheim (Thurgau), in St. Gallen, und Wilhelm Oskar Lüscher, Kaufmann, von Muhen (Aargau), in St. Gallen W., mit Kollektivunterschrift je zu zweien besorgt. Die Prokura des Georges Weber ist erloschen.

Metalle, Erze usw. — 21. Dezember. Löschung von Amtes wegen auf Grund Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 8. Dezember 1932.

Duna A.-G. (Duna S. A.), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Buchs, Handel und Verarbeitung von Metallen und Erzen (S. H. A. B. Nr. 68 vom 21. März 1928, Seite 561).

Graubünden — Grisons — Grigioni

1932. 21. Dezember. Aus dem Verwaltungsrat der « **Prosperitas** » **Finanzierungs- & Beteiligungs-Aktiengesellschaft für Handel und Industrie, Chur,** mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 289 vom 10. Dezember 1930, Seite 2520), ist Hans Gut ausgetreten, wodurch seine Unterschrift erloschen ist. An seiner Stelle wurde als Präsident der bisherige Vizepräsident Heinrich Goldschmid gewählt, und als Vizepräsident wurde neu bestellt Dr. jur. Adolf Preisig, Vizedirektor, von Schwellbrunn (Appenzell), wohnhaft in Zürich. Die Gesellschaft wird rechtsgültig vertreten durch die Einzelunterschrift des Präsidenten oder Vizepräsidenten.

21. Dezember. Auf Grund des Protokolls errichtet durch den Notar Emil Maron, in Montreux, hat die Gesellschaft **Montreux Trieot Maison de St. Moritz S. A.,** mit Sitz in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 92 vom 22. April 1929, Seite 819), in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Dezember 1932 ihre Statuten abgeändert. Ihr Geschäftskapital von Fr. 60,000 wurde auf Fr. 18,000 reduziert durch Herabsetzung des Nominalwertes jeder der 120 Aktien von Fr. 500 auf Fr. 150.

21. Dezember. Aus dem Vorstand der **Alp- und Sennereigenossenschaft Samaden,** mit Sitz in Samaden (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1928, Seite 343), ist Dr. Anton Perini ausgeschieden, wodurch seine Unterschrift erloschen ist. Als Vizepräsident wurde an seiner Stelle der bisherige Beisitzer Andrea Klainguti-Lendi gewählt und als Beisitzer wurde neu bestellt Richard Frigg, Landwirt, von Sent, in Bevers. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident oder der Vizepräsident einzeln.

Verwaltung von Beteiligungen. — 21. Dezember. Die seit dem 17. Februar 1930 im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma **Sigoptica Aktiengesellschaft (Sigoptica Limited) (Sigoptica Société anonyme) (Sigoptica Società anonima),** mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 215 vom 14. September 1932, Seite 2188), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Dezember 1932 ihren Sitz nach St. Moritz verlegt und die Statuten dementsprechend abgeändert. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 17. Februar 1930 und wurden am 30. August und 16. Dezember 1932 revidiert. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,000,000 und ist eingeteilt in 1000 Inhaber-Aktien zu Fr. 1000. Es können auch Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien ausgegeben werden. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Er vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die Gesellschaft wird rechtsgültig verpflichtet durch die Kollektivunterschrift je zweier Mitglieder des Verwaltungsrates. Besteht der Verwaltungsrat nur aus einem Mitglied, so führt dasselbe Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Rechtsanwalt Dr. Georg Wettstein, norwegischer Generalkonsul für die Schweiz, von und in Zürich, Präsident, und Wilhelmine Meyer, Rechtsanwalt, von Unterehrendingen (Aargau), in Zürich. Domizil: Aronastrasse, Villa Gentiana, in St. Moritz.

Beteiligungen usw. — 23. Dezember. Die seit dem 8. September 1927 im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma **Bretrunia Aktiengesellschaft (Bretrunia Limited) (Bretrunia Société anonyme),** mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 215 vom 14. September 1932, Seite 2188), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 2. Dezember 1932 ihren Sitz nach St. Moritz verlegt, und die Statuten dementsprechend abgeändert. Die ursprünglichen Statuten da-

tieren vom 31. August 1927 und wurden am 30. August und 2. Dezember 1932 revidiert. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,325,000 und ist eingeteilt in 1325 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Es können auch Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien ausgestellt werden. Als offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft sind die «Engadiner Post» und das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Er vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die Gesellschaft wird rechtsgültig verpflichtet durch die Kollektivunterschrift je zweier Mitglieder des Verwaltungsrates. Besteht der Verwaltungsrat aus nur einem Mitglied, so führt dasselbe Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Rechtsanwalt Dr. Georg Wettstein, norwegischer Generalkonsul für die Schweiz, von und in Zürich, Präsident; Wilhelmine Meyer, Rechtsanwalt, von Unterehrendingen (Aargau), in Zürich; und Dr. Willy Suter, Apotheker, von Zofingen, in St. Moritz. Domizil: Aronastrasse, Villa Gentiana, in St. Moritz.

Aargau — Argovie — Argovia

1932. 19. Dezember. Unter der Firma **Bauplatten & -Decken-A. G. Aarau** hat sich, mit Sitz in Aarau, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Der Zweck des Unternehmens ist die Fabrikation von Bauplatten, Baudecken und andern Baumaterialien verwandter Art und der Handel mit derartigen Waren. Die Statuten sind am 5. Dezember 1932 festgelegt worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 10,000 und ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von H. Lienhard, Elektroreparaturen und Wicklerei, in Buchs, sein in Gösgen befindliches Baumaterialienlager zum Preise von Franken 7500, wofür H. Lienhard 15 voll liberierte Aktien erhält. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Die Generalversammlung bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen sollen. Dem Verwaltungsrat gehören an: Arnold Gloor, Kaufmann, von Boniswil, in Buchs bei Aarau, als Präsident, und Georg Keller, Techniker, von Oberendingen, in Zürich, als weiteres Mitglied. Der Verwaltungsratspräsident Arnold Gloor führt allein die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: in den Bureaux der Firma, Laurenzenvorstadt 61.

21. Dezember. Unter der Firma **Aarios-Genossenschaft, Fahrradwerk in Aarau** hat sich, mit Sitz in Aarau, auf unbestimmte Zeit eine Genossenschaft im Sinne von Art. 678 ff. O. R. gegründet. Die Statuten sind am 20. Oktober 1932 festgelegt worden. Zweck der Genossenschaft ist die Uebernahme und der Weiterbetrieb der bisher von der Aktiengesellschaft «Aarios-Fahrradwerk», in Aarau, betriebenen Fahrradwerke und die Fabrikation von Fahrrädern aller Typen und deren Bestandteile, sowie den Handel damit auf eigene Rechnung. Die Genossenschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Aktiengesellschaft «Aarios-Fahrradwerk», in Aarau. Mitglied der Genossenschaft kann jede physische und juristische Person sein, welche die statutarischen Pflichten erfüllt. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand auf schriftliche Anmeldung hin. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Konkurs, Tod oder Ausschluss. Jeder eintretende Genossenschafter ist für zwei Jahre vom Datum des Eintrittes an fest verpflichtet und kann von diesem Zeitpunkt hinweg nur auf Ende eines Geschäftsjahres austreten unter Beobachtung einer vorgehenden sechsmonatlichen Kündigung. Die Kündigung hat eingeschrieben an den Vorstand zu erfolgen. Der Ausschluss erfolgt durch Beschluss der Generalversammlung oder durch den Richter. Die Generalversammlung ist nicht verpflichtet, den Ausschluss zu begründen. Der Ausschluss kann auch innert der festen Vertragszeit erfolgen. Die bisherigen Aktionäre der «Aarios-Fahrradwerk» treten als Genossenschafter ohne weiteres ein und sind einer neuerlichen Anmeldung enthoben. Sie haben aber die Statuten eigenhändig zu unterzeichnen. Ihre Anteile am Genossenschaftskapital berechnen sich nach dem bisherigen, im Aktienregister ausgewiesenen und wirklich einbezahlten Kapital. Die bisherigen Aktien zu nom. Fr. 500 werden in Genossenschaftsanteilscheine von je Fr. 250 zerlegt. Jeder frühere Aktionär erhält somit pro einbezahlte Aktie von Fr. 500 zwei Genossenschaftsanteilscheine von je Fr. 250. Die Anteilscheine sind zu 4 % per Jahr verzinslich. Ueber die Ausschüttung der Dividende entscheidet endgültig der Vorstand. Jedes neue Mitglied muss mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein von Fr. 250 übernehmen und bar einbezahlen. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter erwerben kann, ist nicht beschränkt. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Mit der rechtsgültigen Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des betreffenden Genossenschafters. Mit dem Austritt und dem Erlöschen der Mitgliedschaft erlöschen gleichzeitig auch alle Ansprüche auf das Genossenschaftsvermögen. Bei Todesfall jedoch können die Erben bezw. deren gesetzliche Vertreter in die Rechte und Pflichten des durch Tod ausgeschiedenen Genossenschafters eintreten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich deren Vermögen. In bezug auf die Konto-Korrentschuld bei der Ersparniskasse Olten, Filiale in Schönenwerd, haften die Genossenschafter persönlich für einen eventuell entstehenden Verlust, und zwar proportional bis maximum Fr. 1000 pro Genossenschafter. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Generalversammlung; 2. der aus 5—7 Mitgliedern bestehende Vorstand; 3. die Kontrollkommission (Rechnungsrevisoren). Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand wählt den Verwalter und regelt dessen Unterschriftsrecht. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Vorschriften des Art. 656 O. R. Ueber die Verwendung des Geschäftsgewinnes beschliesst die Generalversammlung. Der Vorstand ist wie folgt bestellt: Präsident ist Johann Geissmann, Mechaniker, von Hägglingen, in Dottikon; Vizepräsident: Arthur Holliger, Kaufmann, von Gontenschwil, in Küngoldingen, Gemeinde Oftringen; Aktuar: Adolf Kull, Mechaniker, von und in Niederlenz; Kassier: Walter Müller, Kaufmann, von Gränichen, in Suhr; Beisitzer: Werner Rüegger, Kaufmann, von und in Rothrist. Zum Verwalter mit dem Rechte der vollen Einzelunterschrift wurde gewählt Johann Schärer, Kaufmann, von Busswil, in Aarau. Geschäftslokal: Küttigerstrasse Nr. 26.

21. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Aarios-Fahrradwerk», Fabrikation von Fahrrädern aller Typen und deren Bestandteile, sowie Handel damit auf eigene Rechnung, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 235 vom 9. Oktober 1931, Seite 2163), hat in der Generalversammlung vom 20. Oktober 1932 die Auflösung beschlossen. Aktiven und Passiven der Gesellschaft gehen über an die «Aarios-Genossenschaft, Fahrradwerk in Aarau», in Aarau. Die Liquidation wird durchgeführt vom Vorstand der neu gegründeten Genossenschaft, der wie folgt bestellt ist: Präsident: Johann Geissmann, Mechaniker, von Hägglingen, in Dottikon; Vizepräsident: Arthur Holliger, Kaufmann, von Gontenschwil, in Küngoldingen, Gemeinde Oftringen; Aktuar: Adolf Kull, Mechaniker, von und in Niederlenz; Kassier: Walter Müller, Kaufmann, von Gränichen, in Suhr; Beisitzer: Werner Rüegger, Kaufmann, von und in Rothrist. Der Präsident Johann Geissmann, der Vizepräsident Arthur Holliger und der Aktuar Adolf Kull führen für die **Aarios-Fahrradwerk in Liq.** je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschriften der bisherigen Verwaltungsratsmitglieder Johann Schärer und Walter Müller sind erloschen.

Tafelöle, Liqueuressenzen, Drogerie usw. — 21. Dezember. Die Firma **Xaver Suter,** Import feinster Tafelöle, Liqueuressenzen, Vertretungen, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 148 vom 29. Juni 1926, Seite 1187), verzeigt seit Dezember 1931 als weitern Geschäftszweig: Betrieb einer Drogerie. Das Geschäftslokal befindet sich nun Bahnhofstrasse 14.

21. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Käserei-Gesellschaft Kirchleerau,** in Kirchleerau (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1927, Seite 1900), hat an Stelle von Gottfried Lüscher zum Präsidenten gewählt Hans Müller, Landwirt, von und in Kirchleerau. Die Unterschrift des Gottfried Lüscher ist erloschen. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

21. Dezember. Inhaber der Firma **Reinhard Stierli-Höfer, Radio- und Musikhaus, Elektrische Anlagen,** in Baden, ist Reinhard Stierli-Höfer, von Gebenstorf, in Baden. Handel mit Radio- und Grammophonapparaten und elektrischen Bedarfsartikeln, elektrische Installationen. Badstrasse 25.

Velohandlung usw. — 21. Dezember. Einzelfirma **Rudolf Gautschi,** Velohandlung und mechanische Werkstätte, in Windisch (S. H. A. B. Nr. 189 vom 17. August 1931, Seite 1791). Der Firmainhaber Rudolf Gautschi, von Reinach, in Windisch, hat mit seiner Ehefrau Gertrud geb. Meier durch Ehevertrag vom 5. Dezember 1932 Gütertrennung vereinbart. Die Ehefrau überlässt dem Ehemann einen Betrag als Ehesteuer.

Lack-, Farben- und Leinölprodukte. — 21. Dezember. Die Firma **Gaensslen-Landolt A. G.,** Fabrikation und Handel in Lack-, Farben- und Leinölprodukten, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1929, Seite 50), erteilt Einzelprokura an Ernst Ambühl, Kaufmann, von Dürnten (Zürich), in Aarau. Die an Hermann Hediger erteilte Prokura ist erloschen.

Dachdecker- und Asphaltgeschäft. — 21. Dezember. Unter der Firma **Aktiengesellschaft vormals Josef Notter** hat sich, mit Sitz in Baden, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Statuten sind am 19. Dezember 1932 festgelegt worden. Zweck der Gesellschaft ist: Betrieb des Dachdecker- und Asphaltgeschäftes und ähnlicher Unternehmungen. Die Gesellschaft kann bestehende Unternehmungen erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 40 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Vertrag vom 19. Dezember 1932 von den Erben des verstorbenen Inhabers der Einzelfirma «Josef Notter», in Baden, Aktiven (Liegenschaften, Wertschriften, Warenvorräte, Mobilien, Debitoren usw.) im Betrage von Fr. 146,613.10 gegen Uebernahme von Passiven im gleichen Betrage. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Er bestimmt diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift führen sollen, und setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat ist wie folgt bestellt: Präsident ist Hans Notter, Kaufmann, von Niederrohrdorf, in Altstetten (Zürich). Weitere Mitglieder sind: Gottlieb Notter, Dachdeckermeister, von und in Niederrohrdorf und Castor Notter, Dachdeckermeister, von Niederrohrdorf, in Baden. Der Präsident Hans Notter zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Verwaltungsratsmitglieder. Geschäftslokal: Beim Bahnhof Baden-Oberstadt.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Fabbrica di tomaie, ecc. — 1932. 22 dicembre. Società in nome collettivo **Figli di B. Scurio,** con sede a Lugano, fabbrica di tomaie, negozio di pellami ed articoli di calzoleria e selleria (F. u. s. di c. uº 306 del 31 dicembre 1930, pagina 2675). Il socio Giuseppe Scurio di Battista, da Pregassona, domiciliato a Lugano, per convenzione matrimoniale 18 uovembre 1932, ha stabilito colla moglie Carmen nata Chierichetti, il regime della «separazione dei beni» previsto dagli art. 241/47 C. C. S.

Costruzioni edilizie. — 23 dicembre. La società in nome collettivo **Francesco e Ferdinando Brocchi in liquidazione,** costruzioni edilizie, con sede in Lugano (F. o. s. di c. nº 23 del 30 gennaio 1931, pagina 190), viene cancellata dal registro di commercio essendo terminata la liquidazione.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Epicerie, mercerie, etc. — 1932. 22 décembre. La raison sociale **Sylvie Borloz,** dont le siège est à Huémoz (Ollon), épicerie, mercerie, tabacs, farine et son, charcuterie, fromage et beurre, etc. (F. o. s. du c. du 18 janvier 1922), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Lausanne

21 décembre. La **Société Foncière de Rongimel-près Gare,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 septembre 1931), a, dans son assemblée générale du 19 décembre 1932, modifié ses statuts. Les points publiés antérieurement qui ont été modifiés sont les suivants: Le capital social de fr. 155,000, divisé en 155 actions de fr. 1000 a été porté à fr. 400,000, par l'émission de 245 actions nouvelles privilégiées de fr. 1000 chacune, nominatives. Le capital social de fr. 400,000 est divisé en 155 actions ordinaires de fr. 1000 chacune, et 245 actions privilégiées de fr. 1000 chacune, nominatives et entièrement libérées.

21 décembre. La société coopérative **Syndicat d'élevage de l'espèce bovine, Le Mont, Epalinges et environs,** ayant son siège au Mont-sur-Lausanne (F. o. s. du c. du 18 juin 1912), a, dans son assemblée générale du 22 mars 1931, et sa séance du comité du 22 mars 1931, composé son comité comme suit: Alfred Guex, de Boulens et Moudon, agriculteur et cafetier, au Mont, président; Henri Menétrey, agriculteur, du Mont, y domicilié, secrétaire-caissier; Amédée Menétrey, agriculteur, du Mont, y domicilié, vice-président; François Corday, de Gollion, au Mont; agriculteur, et François Narbel, de Vuarrens, à Lausanne, ces deux derniers adjoints. La signature de secrétaire Charles Rochat est radiée. Le vice-président Gustave Blanc, le caissier Louis Bigler

et l'adjoint Vincent Lienhard sont radiés. Le président et le secrétaire ont collectivement la signature sociale. Bureau: au Mont, chez Alfred Guex.

21 décembre. Sous la raison sociale **Société Immobilière Ste. Valérie,** il est constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne et la durée illimitée. Les statuts portent la date du 20 décembre 1932. La société a pour but général l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles, et, en particulier, l'achat pour le prix de fr. 18,000 d'une parcelle de terrain de 2838 m² sise à Lausanne, lieu dit «Au Devin», en bordure de l'Avenue de Béthusy, propriété de la société «Arbis A. G.». La société pourra de même s'intéresser directement ou indirectement à toutes affaires immobilières. Le capital social est de fr. 18,000, divisé en 36 actions de fr. 500 chacune, nominatives et entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Chaque administrateur a la signature sociale individuelle. Les publications de la société s'adressant à des tiers se font par insertion dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. A été nommé seul administrateur Marcel Gaulis, de Lausanne et autres lieux, gérant, domicilié à St-Sulpice (Vaud). Les bureaux de la société sont: Gd. Chêne 8, chez le notaire Fernand Zumstein.

21 décembre. La **Société Vaudoise d'Aviculture,** société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 avril 1913), a, dans son assemblée générale du 11 décembre 1932, révisé ses statuts en se transformant en association au sens de l'art. 60 du C. C. S. et a décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce, en se fondant sur l'art. 52, § 2, C. C. S. Elle continue à exister. La liquidation comme société coopérative étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Exploitation de brevets d'invention, etc. — 21 décembre. La société en commandite **P. Michaud et Cie.,** à Lausanne, exploitation et mise en valeur de brevets d'invention, achat et vente de marchandises en tous genres (F. o. s. du c. du 16 septembre 1924), est dissoute ensuite de décès de l'associé François Michaud; la liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est radiée.

21 décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 16 décembre 1932, la société anonyme **Finance et Participations S. A.,** dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 décembre 1930), a voté la dissolution de la société; la liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

21 décembre. La **Société Immobilière Rose-May D. S. A.,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 août 1930), a dans son assemblée générale du 16 décembre 1932 pris acte de la démission de l'administrateur Alexandre Vallotton, dont la signature est radiée, et a nommé en son remplacement, comme administrateur Pierre de Rham, de Giez, gérant, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, Galeries du Commerce, bureau Pierre de Rham.

21 décembre. La **Société Immobilière du Parc A.,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 novembre 1930), a, dans son assemblée générale du 23 novembre 1932, pris acte de la démission de l'administrateur Emile Monnier, dont la signature est radiée, et a nommé en son remplacement comme administrateur Gustave de Coulon, de Neuchâtel et Eclépens (Vaud), ingénieur, à Neuchâtel, lequel a la signature sociale individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, Galeries du Commerce, bureau Pierre de Rham.

21 décembre. Dans son assemblée générale du 12 décembre 1932, la société anonyme **Etincelle Comptoir d'Allumettes S. A. (Funke-Zündholzkontor A. G.) (Scintilla-Casa di fiammiferi S. A.),** dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 mai 1930), a pris connaissance de la démission de Gunnar Cederschiöld, administrateur sans signature, lequel est radié au registre du commerce. A été nommé comme administrateur, sans signature, en remplacement Gustaf Widgren, originaire de Jönköping (Suede), domicilié à Zurich, directeur de sociétés anonymes.

21 décembre. Dans son assemblée du 13 décembre 1932, la société **Hôtel Pension Excelsior,** dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 septembre 1932), a pris acte de la démission de l'administrateur Oscar Haering, dont la signature est radiée. Elle a désigné pour le remplacer Oscar Wiedmann, citoyen français, expert-comptable, domicilié à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

Tabacs, cigares. — 21 décembre. La société anonyme «La Corona S. A.», ayant son siège à Lausanne a, dans son assemblée générale du 19 décembre 1932 constaté que sa liquidation n'était pas terminée et a décidé la réinscription de la société, laquelle était radiée (F. o. s. du c. du 28 mai 1932), sous réserve que celle-ci est en liquidation. L'inscription est rétablie comme ci-devant (F. o. s. du c. du 5 novembre 1929). La liquidation sera opérée sous la raison sociale **La Corona S. A. en liquidation** par les soins de Alphonse Schifferlé, de Döttingen (Argovie), expert comptable, à Lausanne, ancien administrateur, désigné liquidateur, lequel aura seul la signature sociale. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue Ruchonnet 39, bureau A. Schifferlé, expert-comptable.

21 décembre. **Société Immobilière de la Chaux,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 décembre 1918). L'administrateur Joseph-Pierre Gabrys est actuellement domicilié à Corsier s. Vevey. Le bureau de la société est à Lausanne, rue des Terreaux 2, étude Menétrey & Redard, notaires.

Produits chimiques, etc. — 22 décembre. La société en nom collectif **Corthésy et Nicolas,** à Lausanne, représentation en produits chimiques et diverses (F. o. s. du c. du 25 juin 1931), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

22 décembre. La **Société Immobilière Le Morget,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 août 1931), a, dans son assemblée générale du 21 décembre 1932, nommé seul administrateur Arnold-Théophile Kölliker, de Wolfwil (Soleure), ingénieur, à Lausanne, lequel a la signature individuelle, en remplacement de Léon Robert-Tissot, démissionnaire, dont la signature est radiée. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue de Cour 69, chez Théophile Kölliker.

Accessoires pour automobiles. — 22 décembre. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 15 décembre 1932, les actionnaires de la société anonyme **Vitombre S. A.,** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 novembre 1932), ont modifié la raison sociale de cette société en celle de **Accessor S. A.**

22 décembre. Dans son assemblée générale du 17 décembre 1932, la société anonyme **Maroquinerie Femina S. A.,** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 octobre 1931), a décidé sa dissolution. La liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Bureau de Nyon

Papiers peints, brosserie, etc. — 20 décembre. Le chef de la maison **Pascal Besomi-Laurent,** à Nyon, est Pascal-Désiré Besomi, de Guerra-Verzasca (Tessin), domicilié à Nyon, séparé de biens d'avec Alice-Emma née Laurent. Vente de papiers peints, brosserie et pinceaux. Grand'Rue 36.

22 décembre. **Société Anonyme pour Entreprises agricoles et forestières,** société anonyme dont le siège est à Signy (F. o. s. du c. du 15 décembre 1932, page 2929). Dans leur assemblée générale extraordinaire du 14 décembre 1932, les actionnaires ont revisé l'article 3 des statuts et apporté par là la modification suivante aux faits publiés: le capital social actuellement de fr. 200,000, divisé en 200 actions de fr. 1000 chacune, est réduit à fr. 100,000, par la réduction à fr. 500 du montant de chaque action. Le capital social sera ainsi de fr. 100,000, divisé en 200 actions de fr. 500 chacune, nominatives.

Bureau de Vevey

Café. — 20 décembre. Le chef de la raison **Albert Apothéloz,** à Corsier, est Albert, fils de David-Albert Apothéloz, de Corcelles et Onnens, domicilié à Corsier. Exploitation du «Café de la Place»; à Corsier.

Hôtel. — 20 décembre. Le chef de la raison **Frank Mermod,** à Montreux, les Planches, est Frank-Fernand, fils de feu Edmond-Justin Mermod, de Ste-Croix, domicilié aux Planches. Exploitation d'hôtel-pension. Bon-Port, Les Planches.

Bonneterie, lingerie. — 21 décembre. La raison **Teli Brandt,** à Vevey, bonneterie, lingerie (F. o. s. du c. du 26 octobre 1932, n° 251, page 1505), est radiée ensuite de transfert du siège à Sion et d'inscription au registre du commerce de ce lieu (F. o. s. du c. du 13 décembre 1932, n° 292, page 2908).

Transports. — 21 décembre. Le chef de la raison **Lucien Brunner,** à la Tour-de-Peilz, est Lucien-Alfred, fils de Gabriel Brunner, de Seedorf (Berne), domicilié à la Tour-de-Peilz. Transports en tous genres. Avenue du Clos d'Aubonne n° 28.

Genf — Genève — Ginevra

Café-brasserie. — 1932. 20 décembre. Le chef de la maison **Veuillet,** à Genève, est Alfred Veuillet, de nationalité française, domicilié à Genève. Exploitation du «Café-brasserie des Asters». 9, chemin Hoffmann.

Epicerie-primeurs. — 20 décembre. La maison **Rebmann,** ci-devant commerce d'épicerie-primeurs, à Carouge (F. o. s. du c. du 14 février 1924, page 253), a transféré son siège commercial à Genève, 3, Bd. Carl-Vogt, où elle exploite actuellement un commerce d'appareils électriques. Le domicile particulier du titulaire est également à Genève.

20 décembre. **Société Immobilière des Quatre Saisons,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 décembre 1926, page 2243). Bernard Naef, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Louis Casaï, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: 18, rue de la Corraterie (régie «E. et B. Naef»).

20 décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 décembre 1932, dont procès-verbal authentique a été dressé par Me Robert Martin, notaire, à Genève, la **Corderie Nationale Delaçroixriche et Cie, société anonyme,** dont le siège est à Carouge (F. o. s. du c. du 10 janvier 1927, page 51), a décidé de réduire son capital social de fr. 1,000,000, à la somme de fr. 850,000, par le rachat et l'annulation de 300 actions de fr. 500. Le capital de cette société est par conséquent actuellement de fr. 850,000, divisé en 1700 actions de fr. 500 chacune, nominatives.

20 décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 décembre 1932, dont le procès-verbal a été dressé par Me Marcel Rehfous, notaire, à Genève, la **Société Immobilière du Square Bellevue Lettre A.,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 2 août 1928, page 1511), a pris acte de la démission de l'administrateur Lucien Thévenoz, dont les pouvoirs ont pris fin et qui est radié; en remplacement, elle a désigné comme administrateur unique, avec signature sociale, Erwin Haymann, avocat, de Zurich, à Genève. Adresse actuelle de la société: Rue de Rive 4 (bureaux d'Albert Cevey, régisseur).

20 décembre. **Société Immobilière «Tilleuls-Midi»,** société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 21 septembre 1931, page 2032). Les administrateurs sont Jean-Henri Schaefer et Renée Schaefer née Magliola (déjà inscrits), mais tous deux actuellement domiciliés à New-York. Ils signent individuellement. Adresse de la société: Corraterie 18 (régie E. et B. Naef).

20 décembre. La **Société Immobilière «la Tour de Contamines»,** société anonyme établie jusqu'ici à Collonge-Bellerive (F. o. s. du c. du 18 septembre 1931, page 2016), a, dans son assemblée générale du 19 décembre 1932, modifié ses statuts en ce sens que le siège social a été transféré à Genève. Les administrateurs sont: Henri Schaefer et Renée Schaefer née Magliola (déjà inscrits), mais tous deux actuellement domiciliés à New-York. Ils signent individuellement. Adresse de la société: chez Henri Schaefer, père, rue du Nord 14.

20 décembre. La **Société de prévoyance religieuse,** association jouissant de la personnalité ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 juillet 1911, page 1259), renonce à son inscription au registre du commerce, en se basant sur les art. 52, al. 2, et 60 du C. C. S. L'association est en conséquence radiée, mais continue d'exister.

20 décembre. L'association dite **Hygiénique-Club des Pâquis,** actuellement dénommée «Hygiénique-Club des Pâquis-Pricuré», ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 27 mars 1906, page 502), jouissant de la personnalité civile, renonce à son inscription au registre du commerce, en se basant sur les dispositions des art. 52, al. 2, et 60 du C. C. S. L'association est en conséquence radiée, mais elle continue d'exister.

20 décembre. La société anonyme dite **Corbat, Fabrique de Ressorts de Montres, Société Anonyme, en liquidation,** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 novembre 1932, page 2775), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

20 décembre. Le **Cercle Démocratique,** association jouissant de la personnalité civile ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 janvier 1905, page 118), renonce à son inscription au registre du commerce, en se basant sur les dispositions des art. 52, al. 2, et 60 du C. C. S. L'association est en conséquence radiée, mais elle continue d'exister.

Caoutchouc et matières premières, etc. — 20 décembre. La «Société française B. F. Goodrich», société anonyme ayant son siège à Colombes (Seine), actuellement Place Valmy, avec une succursale à Genève, sous la raison sociale **Société française B. F. Goodrich, Colombes (Seine), succursale**

de Genève (F. o. s. du c. du 22 juillet 1922, page 1450), a modifié ses statuts en ce sens qu'elle a réduit son capital social de fr. français 50,000,000 à fr. français 31,000,000, par l'abandon et l'annulation de 38,000 actions de fr. français 500 chacune. Le capital social est donc de fr. français 31,000,000, divisé en 62,000 actions de fr. français 500 chacune, entièrement libérées, dont 16,000 actions privilégiées et 46,000 actions ordinaires. Les actions entièrement libérées sont nominatives ou au porteur, au choix des actionnaires. Toutefois, les 62,000 actions représentant le capital actuel de fr. 31,000,000, sont et demeureront nominatives. Les statuts ont, en outre, été modifiés sur d'autres points non soumis à publication. Le conseil d'administration ayant été renouvelé, est actuellement composé de: William-Walace Martin, président et administrateur-délégué, industriel, des Etats-Unis d'Amérique, à Paris; William-Antoine-Marie Hausser (inscrit); Georges-Marwin Madole, industriel, des Etats-Unis d'Amérique, à Neuilly sur Seine; Edward-Matthews Martin, industriel, des Etats-Unis d'Amérique, à Paris; André-Charles Grosclaude, juriste, de nationalité française, à Boulogne s. Seine; François Bouscot, juriste, de nationalité française, à Bois-Colombes, et Marcel Marin, ingénieur, de nationalité française, à Neuilly sur Seine. Le conseil d'administration a nommé l'administrateur-délégué et président du conseil William-Walace Martin, susdésigné, en qualité de directeur-général, avec pouvoir de signer seul. Les autres administrateurs signent collectivement à deux, à moins d'une délégation spéciale du conseil à un seul administrateur ou à un directeur ou à tous autres mandataires. Les anciens administrateurs Bertram-Georges Work, Harry-King Raymond, William-C. Arthur, Edouard-Constant Minotto et Arthur-Ernest Lumsden, ce dernier également directeur-général, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. En outre, le conseil d'administration a appelé aux fonctions de directeur de la succursale de Genève, Léon Boyer, de nationalité française, domicilié à Genève, avec pouvoirs de signer seul. Georges Faulcon, ancien directeur de la succursale de Genève, est radié et ses pouvoirs éteints.

20 décembre. Aux termes d'acte reçu par Me Paul Naville, notaire, à Genève, le 12 décembre 1932, il a été constitué sous la raison sociale **Société Financière Hibernia,** une société anonyme ayant pour objet l'administration de participations financières à toutes entreprises établies hors du canton. Le siège de la société est à Genève. Les statuts portent la date du 12 décembre 1932. Le capital social est de fr. 250,000, divisé en 250 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives et entièrement libérées. La durée de la société est indéterminée. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Le conseil d'administration détermine les personnes autorisées à signer au nom de la société. Le conseil d'administration est composé d'un seul membre: Louis-Jean Goetz, gérant de fortunes, de et à Genève, avec signature sociale. Bureaux de la société: rue de la Corraterie 26, chez L.-J. Goetz, gérant de fortunes.

Vente et gestion de valeurs mobilières. — 20 décembre. Suivant procès-verbal reçu par Me Gustave Martin, notaire, à Genève, le 17 décembre 1932 et statuts du même jour, il a été constitué sous la dénomination de **Gesso S. A.,** une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et la gestion de toutes valeurs mobilières suisses et étrangères. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle d'un administrateur. Le conseil d'administration est composé de Pierre-Alexis Lombard, banquier, de Genève, à Bellevue, et Marcel-Louis Perret, fondé de pouvoirs, de Chêne-Bougeries, à Genève. Dans sa séance du 17 décembre 1932, le conseil d'administration a décidé de nommer aux fonctions de président Pierre-Alexis Lombard, et aux fonctions de secrétaire Marcel-Louis Perret, susqualifiés. Siège social: Genève, rue Diday nº 6, c/o « Pictet et Cie ».

20 décembre. Aux termes de procès-verbal et statuts dressés par Me Julien Baumgartner, notaire, à Genève, le 19 décembre 1932, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Le Souci,** une société anonyme dont le siège est à Genève et la durée indéterminée. La société a pour objet: toutes affaires immobilières. Elle acquiert notamment d'Antoine Thome, pour le prix de fr. 38,000 un immeuble situé à Vernier (parcelle 468, de mètres 152, 70, avec bâtiment nº 81). Le capital social est de fr. 5000, divisé en 10 actions, nominatives, de fr. 500 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers, si le conseil ne comprend qu'un administrateur, par la signature individuelle de ce dernier, et, en cas de pluralité d'administrateurs, de la façon que décidera le conseil d'administration. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Le conseil d'administration comprend un seul membre, élu en la personne de Léon Duret, régisseur, de Lancy, à Genève. Adresse de la société: Rue du Grütli 6, chez l'administrateur.

Epicerie-laiterie et primeurs. — 21 décembre. La raison **Antoine Brun,** commerce d'épicerie, laiterie et primeurs, à Genève (F. o. s. du c. du 19 janvier 1929, page 138), est radiée ensuite de remise de commerce.

Epicerie, etc. — 21 décembre. Le chef de la maison **Gustave Wochner,** à Genève, est Gustave Wochuer, de Genève, y domicilié. Commerce d'épicerie-laiterie et primeurs. 2, Rue Paul Bouchet.

Entreprise de gypserie, etc. — 21 décembre. La raison **Pierre Carletti,** à Genève (F. o. s. du c. du 9 février 1923, page 283), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 22 avril 1927.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Carletti,** à Genève, par le fils du précédent, Joseph Carletti, de nationalité italienne, domicilié à Genève. Entreprise de gypserie, peinture et petite maçonnerie. 43, Bd. Carl-Vogt.

Articles de sport, etc. — 21 décembre. **Och frères,** fabrication et commerce d'articles de sport, chaussures, confections et bonneterie, société en nom collectif à Genève (F. o. s. du c. du 22 septembre 1932, page 2256). Procuration a été conférée à Henry Brügger, de Genève, domicilié à Pinchat (Veyrier), lequel signera collectivement avec Louise Och, fondée de pouvoirs, déjà inscrite, dont les pouvoirs sont modifiés en conséquence.

21 décembre. **Société Immobilière du Mervelet Nº 78,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 janvier 1932, page 172). Adresse actuelle de la société: 1, Avenue Riant Parc, chez Ernest Pothko, unique administrateur.

Confiserie, etc. — 21 décembre. Lorenz-Alfons Surdmann, de Wald (Zurich), domicilié à Genève; Jeanne-Marie Surdmann, de nationalité allemande, domiciliée à Genève, et Ida-Theresia Surdmann, de nationalité allemande, domiciliée à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **L., J. et I. Surdmann,** une société en nom collectif qui a commencé le 1er mai 1932. Commerce de confiserie, chocolats, tea-room. Rue du Rhône 2.

Matières premières pour l'industrie de la chapellerie. — 21 décembre: **Société anonyme H. A. Schmid,** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 mai 1927, page 858). L'administrateur Alexis-John Barbier, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs de délégué sont éteints.

Ferblanterie, etc. — 21 décembre. **F. E. P. S. A.,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 mai 1930, page 952). Albert Mermod, ferblantier, de Chêne-Bourg, à Genève, a été nommé second administrateur, lequel, suivant décision du conseil d'administration du 20 décembre 1932, engagera la société par sa signature individuelle. Le conseil d'administration est donc composé de: Victor Roh (inscrit), président, et Albert Mermod, sus-nommé, secrétaire, lesquels signent individuellement. Gustave Vallotton, directeur, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

21 décembre. La **Société Immobilière «La Clé»,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 août 1930, page 1751), a porté son conseil d'administration à deux membres, qui sont: Frédéric Leclerc, président, banquier, de et à Genève, et Ernest Naef, secrétaire, régisseur, de et à Genève, lesquels signent collectivement. L'administrateur Frédéric do Morsier, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: 18, Rue de la Corraterie (régie «E. et B. Naef»).

21 décembre. **Société Immobilière «Les Roseaux»,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 août 1926, page 1425). Max Dunand, régisseur, d'Avully, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Pierre Pignolo, administrateur-démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle du la société: 12, Bd. du Théâtre (régie «E. et M. Dunand»).

21 décembre. **Société Immobilière Rue Diday, Nº 6,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 décembre 1929, page 2480). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Albert Pictet (inscrit), président; Pierre Lombard, secrétaire, banquier, de Genève, à Valavran (Bellevue) et Charles Gautier (inscrit), lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Gustave Dunand, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

Constructions mécaniques. — 21 décembre. La société en commandite **Tarpin, Sonnaillon et Cie.,** à Genève (F. o. s. du c. du 26 avril 1932, page 1004), est déclarée dissoute depuis le 28 mai 1932. Son actif et son passif sont repris par l'associée gérante responsable veuve Franceline Tarpin, née Bel, ci-après inscrite, la raison est radiée.

La maison est continuée, depuis cette date avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Tarpin,** à Genève, par l'associée gérante responsable veuve Franceline Tarpin, née Bel, de Genève, y domiciliée. Constructions mécaniques. 8, Rue de la Coulouvrenière, et 9, Rue du Stand

21 décembre. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 3 décembre 1932, la **Société Immobilière Rue Liotard O.,** société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 20 janvier 1930, page 129), a pris acte de la démission de l'administrateur Joseph Rubin, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé à sa place, comme unique administrateur avec signature sociale, Robert Lang, mécanicien, d'Oftringen (Argovie), à Genève. Siège social actuel: 22, Rue Gutenberg, chez l'administrateur.

21 décembre. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, la **Société Immobilière de la Rue de Candolle Nº 9,** société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 15 mai 1930, page 1036), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 20 décembre 1932, modifié ses statuts sur les points suivants: le conseil d'administration se compose actuellement de 1 à 5 membres (au lieu de 3 à 5). Le conseil d'administration détermine les personnes qui sont autorisées à signer au nom de la société. Elle a également pris acte de la démission des administrateurs Henri Fehr, Albert Richard, Edouard Chapuisat, Arthur Charleson et Jules Droin, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints, et a nommé comme seul administrateur Jean Piguet, régisseur d'immeubles, de et à Genève. Dans sa séance du 20 décembre 1932, le conseil d'administration de ladite société a décidé que cette dernière serait valablement engagée par la signature individuelle de l'administrateur.

Gessner & Co. A.-G., Wädenswil und Zürich

Einladung zu einer Obligationärversammlung.

Gestützt auf Art. 6 der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen wird hiemit eine Versammlung der Obligationäre des

5 % Anleihens von Fr. 4,000,000. — vom Jahre 1926

auf Donnerstag, den 19. Januar 1933, vormittags 10½ Uhr, nach Zürich, in den grossen Saal des Zunfthauses z. Zimmerleuten (Rathausquai 10) einberufen mit folgender Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über den Antrag der schuldnerischen Gesellschaft auf Gewährung eines gänzlichen Zinsnachlasses für die Zinsfälligkeiten per 31. Dezember 1932, 30. Juni 1933, 31. Dezember 1933 und 30. Juni 1934, Coupons Nrn. 13—16;
2. Bestellung eines Vertreters der Gläubigergemeinschaft im Sinne von Art. 23 der Verordnung und Festsetzung seiner Befugnisse gemäss Art. 24 und 25 der Verordnung für die Dauer des Zinsverzichtes.

Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen wünschen, haben sich über ihre Berechtigung auszuweisen. Zutrittskarten, sowie Vertretungsvollmachten können gegen Ausweis über den Obligationenbesitz ab 29. Dezember 1932 bezogen werden:

im Fabrikbureau der Gesellschaft in Wädenswil,
im Bureau der Gesellschaft in Zürich, Dreikönigstrasse 18,
sowie
bei der Basler Handelsbank in Basel, Zürich und Genf,
bei der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich,
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich,
bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und
bei der Bank Wädenswil in Wädenswil.

Ebenso kann an diesen Stellen eine Bilanz der Gesellschaft per 30. September 1932 bezogen werden. Die Akten liegen ferner bei der schuldnerischen Gesellschaft in Wädenswil und bei deren Geschäftsstelle in Zürich vom 9. Januar an auf. (A. A. 116[1])

Wädenswil und Zürich, den 20. Dezember 1932.

Gessner & Co. A.-G.

Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie., Kriens

Bilanz per 30. Juni 1932 (von der Generalversammlung vom 23. Dezember 1932 genehmigt)

Aktiven		Fr.	Ct.	Passiven	Fr.	Ct.
	(Katasterwert, Assekuranz)					
Anlagen: Wohnhäuser	(Fr. 543,500 Fr. 1,075,300)	243,000	—	Aktienkapital	1,700,000	—
Fabrikgebäude	(Fr. 959,500 Fr. 1,990,000)	491,300	—	Hypothekar-Darlehen	560,000	—
Maschinen		440,100	—	Anzahlungen und diverse Kreditoren	444,143	60
Werkzeuge		1	—	Diverse Wohlfahrtsfonds	40,410	76
Modelle		1	—			
Patente		1	—			
Vorräte und Fabrikationsbestände		729,944	40			
Liquide Mittel		39,594	04			
Wertschriften		40,955	—			
Debitoren		300,978	70			
Verlustsaldo:						
Verlust pro 1931/32	Fr. 514,159.75					
./. Gewinnsaldo-Vortrag vom Vorjahr	» 55,480.53	458,679	22			
		2,744,554	36		2,744,554	36

Gewinn- und Verlust-Konto per 30. Juni 1932

Soll	Fr.	Ct.	Haben	Fr.	Ct.
Zinsensaldo	31,646	92	Vortrag vom Vorjahr	55,480	53
Abschreibungen	71,930	10	Diverse Einnahmen	20,856	15
Fabrikationsverlust	462,438	88	Uebertrag des Reservefonds	31,000	—
			Verlust pro 1931/32 Fr. 514,159.75 abzüglich Gewinnsaldo-Vortrag vom Vorjahr » 55,480.53	458,679	22
(A. G. 153)	566,015	90		566,015	90

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss Nr. 14 über die Beschränkung der Einfuhr

(Vom 23. Dezember 1932.)

Der schweizerische Bundesrat,

gestützt auf den Bundesbeschluss vom 23. Dezember 1931 über die Beschränkung der Einfuhr [1]),

beschliesst:

Art. 1.

Die Einfuhr der in Artikel 2 hiernach genannten Waren ist nur mit einer besonderen Bewilligung der Sektion für Einfuhr des Volkswirtschaftsdepartementes zulässig.

Das Volkswirtschaftsdepartement ist ermächtigt, diese Vorschrift bis auf weiteres auf Waren aus bestimmten Ländern zu beschränken und für diese Kontingente festzusetzen. Es hat solche Verfügungen dem Bundesrate zur Genehmigung vorzulegen.

Art. 2.

Die Waren, auf welche dieser Beschluss Anwendung findet, sind die folgenden:

Tarifnummer	Warenbezeichnung
	Instrumente und Apparate für angewandte Elektrizität:
954a	— Radioapparate

Art. 3.

Die folgenden im Bundesratsbeschluss Nr. 1 vom 30. Januar 1932 über die Beschränkung der Einfuhr genannten Waren können ohne eine besondere Bewilligung der Sektion für Einfuhr des Volkswirtschaftsdepartementes nur noch zu dem hiernach genannten Zollansatz eingeführt werden:

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Zollansatz gemäss Art. 2 Fr. Rp. per q
169	Aufgeschlossene Düngmittel; Superphosphate; Kunstdünger, offen in Säcken, Fässern etc.	3.—

Art. 4.

Dieser Beschluss tritt am 1. Januar 1933 in Kraft.

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement und das eidgenössische Finanz- und Zolldepartement sind mit dem Vollzuge beauftragt.

303. 27. 12. 32.

[1]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. 47, S. 785.

Verfügung Nr. 21 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Beschränkung der Einfuhr

(Vom 23. Dezember 1932.)

(Durch den Bundesrat genehmigt am 23. Dezember 1932.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,

gestützt auf Art. 2, Abs. 2, der Verordnung des Bundesrates vom 1. Februar 1932 über die Beschränkung der Einfuhr,

verfügt:

Art. 1.

Die in Art. 1 des Bundesratsbeschlusses Nr. 14 vom 23. Dezember 1932 über die Beschränkung der Einfuhr vorgesehene besondere Bewilligung der Sektion für Einfuhr des Volkswirtschaftsdepartementes ist bis auf weiteres für Waren jeden Ursprungs der Tarifnummer 954 a erforderlich.

Art. 2.

Die in Art. 1 der Bundesratsbeschlüsse Nr. 1 vom 30. Januar 1932, Nr. 2 vom 26. Februar 1932 und Nr. 6 vom 3. Juni 1932 über die Beschränkung der Einfuhr vorgesehene besondere Bewilligung der Sektion für Einfuhr des Volkswirtschaftsdepartementes für die Verzollung zu den Ansätzen des Gebrauchstarifs ist bis auf weiteres obenfalls erforderlich für:

1. Waren belgischen Ursprungs der Tarifnummern ex 388—389 (Waren der Nrn. 378/379: bestickt);
2. Waren italienischen Ursprungs der Tarifnummern ex 388—389 (Waren der Nrn. 378/379: bestickt);
3. Waren polnischen Ursprungs der Tarifnummer 539;
4. Waren tschechoslowakischen Ursprungs der Tarifnummer 262;
5. Waren der Vereinigten Staaten von Amerika der Tarifnummer 810.

Art. 3.

Wer aus den in Artikel 1 und 2 genannten Ländern die dort angegebenen Waren zu den Ansätzen des Gebrauchstarifs einzuführen wünscht, hat bei der Sektion für Einfuhr des Volkswirtschaftsdepartementes ein Gesuch auf amtlichem Formular einzureichen. Die Formulare können bei der Sektion für Einfuhr und bei den kantonalen Handelskammern bezogen werden.

Art. 4.

Diese Verfügung tritt am 1. Januar 1933 in Kraft.

303. 27. 12. 32.

Gebührentarif Nr. 12 für die Erteilung von Einfuhrbewilligungen

(Vom 23. Dezember 1932.)

(Durch den Bundesrat genehmigt am 23. Dezember 1932.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,

gestützt auf Art. 4 der Verordnung des Bundesrates vom 1. Februar 1932 über die Beschränkung der Einfuhr,

verfügt:

Art. 1.

Für die Erteilung der Bewilligungen für die im Bundesratsbeschluss Nr. 14 vom 23. Dezember 1932 über die Beschränkung der Einfuhr genannten Waren werden durch die Sektion für Einfuhr des Volkswirtschaftsdepartementes folgende Gebühren, mindestens aber 2 Franken pro Bewilligung, erhoben:

Zolltarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühren Fr. Rp. per q
	Instrumente und Apparate für angewandte Elektrizität:	
954a	— Radioapparate	10.—

Art. 2.

Für die Verlängerung der Gültigkeitsdauer einer Bewilligung, soweit eine solche Verlängerung aus wichtigen Gründen ausnahmsweise zugestanden wird, ist nur eine Kanzleigebühr von 2 bis 5 Franken zu erheben.

Für nicht verwendete Bewilligungen kann auf begründetes Gesuch hin, das spätestens innert 10 Tagen nach Ablauf der Gültigkeitsdauer der Bewilligung bei der Sektion für Einfuhr einzureichen ist, die entrichtete Gebühr unter Abzug einer Kanzleigebühr von 1/5 des rückzuerstattenden Betrages, mindestens aber von 2 Franken, zurückerstattet werden.

Art. 3.

Dieser Gebührentarif tritt am 1. Januar 1933 in Kraft.

303. 27. 12. 32.

Arrêté n° 14 du Conseil fédéral relatif à la limitation des importations

(Du 23 décembre 1932.)

Le Conseil fédéral suisse,

vu l'arrêté fédéral du 23 décembre 1931 concernant la limitation des importations [1]),

arrête:

Article premier.

L'importation des marchandises indiquées à l'article 2 ne pourra être effectuée que sur autorisation spéciale du service des importations près le département de l'économie publique.

Le département de l'économie publique est autorisé à restreindre, jusqu'à nouvel ordre, l'application de la disposition ci-dessus aux importations de pays déterminés et à fixer les contingents pour chacun de ces pays. Il soumettra ses décisions à l'approbation du Conseil fédéral.

Art. 2.

Le présent arrêté s'applique aux produits désignés ci-après:

Numéro du tarif	Désignation de la marchandise
	Instruments et appareils pour les applications de l'électricité:
954a	— Appareils radiophoniques.

Art. 3.

Les marchandises désignées ci-après et qui entrent sous le numéro 169 compris dans la nomenclature de l'arrêté du Conseil fédéral n° 1 du 30 janvier 1932 relatif à la limitation des importations acquitteront à leur entrée

en Suisse, si elles ne sont pas au bénéfice d'une autorisation spéciale du service des importations près le département de l'économie publique, le droit de douane mentionné ci-dessous:

Numéro du tarif	Désignation des marchandises	Droit applicable francs par q
169	Engrais préparés; superphosphates; engrais artificiels emballés à découvert en sacs, fûts, etc.	3.—

Art. 4.

Le présent arrêté entre en vigueur le 1er janvier 1933.

Le département de l'économie publique et le département des finances et des douanes sont chargés de son exécution.

[1]) Voir Recueil officiel, tome 47, page 799. 303. 27. 12. 32.

Ordonnance n° 21 du département fédéral de l'économie publique concernant la limitation des importations

(Du 23 décembre 1932.)

(Approuvé par le Conseil fédéral le 23 décembre 1932.)

Le département fédéral de l'économie publique,

vu l'article 2, deuxième alinéa, de l'ordonnance du Conseil fédéral du 1er février 1932 relative à la limitation des importations,

arrête:

Article premier.

L'autorisation spéciale délivrée par le service des importations près le département de l'économie publique, conformément à l'article premier de l'arrêté n° 14 du Conseil fédéral du 23 décembre 1932 relatif à la limitation des importations, sera requise, jusqu'à nouvel ordre, pour les marchandises de toute origine entrant sous le numéro tarifaire 954 a.

Art. 2.

L'autorisation spéciale à laquelle est subordonné le dédouanement de marchandises aux taux du tarif d'usage et qui est délivrée par le service des importations près le département de l'économie publique, conformément à l'article 1er des arrêtés du Conseil fédéral n° 1 du 30 janvier 1932, n° 2 du 26 février 1932 et n° 6 du 3 juin 1932, relatifs à la limitation des importations, sera requise également, jusqu'à nouvel ordre, pour:

1. Les marchandises d'origine belge entrant sous les numéros tarifaires ex 388 et ex 389 (marchandises des nos 378 et 379: brodées);
2. Les marchandises d'origine italienne entrant sous les numéros tarifaires ex 388 et ex 389 (marchandises des nos 378 et 379: brodées);
3. Les marchandises d'origine polonaise entrant sous le numéro tarifaire 539;
4. Les marchandises d'origine tchécoslovaque entrant sous le numéro tarifaire 262;
5. Les marchandises originaires des Etats-Unis d'Amérique entrant sous le numéro tarifaire 810.

Art. 3.

Quiconque désire importer des pays mentionnés aux articles 1 et 2, aux taux du tarif d'usage, des marchandises visées par les dits articles devra présenter une demande, sur formule officielle, au service des importations près le département de l'économie publique. Le service des importations et les chambres de commerce cantonales fournissent les formules de demandes.

Art. 3 bis.

L'article 2 de l'ordonnance n° 6 du département de l'économie publique du 21 avril 1932 est rectifié en ce sens qu'il y a lieu de supprimer à la première ligne les trois mots: «en matières textiles».

Art. 4.

La présente ordonnance entre en vigueur le 1er janvier 1933.

303. 27. 12. 32.

Tarif n° 12 des taxes pour les permis d'importation

(Du 23 décembre 1932.)

(Approuvé par le Conseil fédéral le 23 décembre 1932.)

Le département fédéral de l'économie publique,

vu l'article 4 de l'ordonnance du Conseil fédéral du 1er février 1932 relative à la limitation des importations,

arrête:

Article premier.

Le service des importations près le département de l'économie publique percevra pour la délivrance des permis se rapportant aux marchandises visées par l'arrêté n° 14 du Conseil fédéral du 23 décembre 1932 relatif à la limitation des importations la taxe fixée ci-après:

Numéro du tarif	Désignation des marchandises	Taxe francs par 100 kg
	Instruments et appareils pour les applications de l'électricité:	
954a	— Appareils radiophoniques	10.—
	La taxe minimum sera de 2 fr. par permis.	

Art. 2.

Lorsqu'un permis d'importation est prorogé à titre exceptionnel, pour de justes raisons, il ne sera perçu qu'un émolument de chancellerie de 2 à 5 francs.

Sur demande dûment motivée, le service des importations pourra rembourser la taxe perçue pour un permis resté inemployé, sous déduction d'un émolument de chancellerie représentant le cinquième du montant à rembourser, mais 2 francs au moins. La demande de remboursement devra être présentée dans les dix jours qui suivront l'expiration du permis.

Art. 3.

Le présent tarif entre en vigueur le 1er janvier 1933.

303. 27. 12. 32.

Abänderung des Ausfuhrzolltarifs

(Bundesratsbeschluss vom 23. Dezember 1932.)

Der schweizerische Bundesrat,

gestützt auf den durch Bundesbeschluss vom 26. April 1923 [1]) in seiner Wirksamkeit verlängerten Bundesbeschluss vom 18. Februar 1921 betreffend die vorläufige Abänderung des Zolltarifs [2]),

beschliesst:

Art. 1.

Für gebrauchte Baumwollwebstühle und Bestandteile von solchen wird unter Tarif-Nr. 9 ein Ausfuhrzoll von Fr. 800.— per q festgesetzt.

Art. 2.

Dieser Beschluss tritt am 1. Januar 1933 in Kraft.

303. 27. 12. 32.

[1]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. 39, S. 113.
[2]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. 37, S. 129.

Modification du tarif douanier d'exportation

(Arrêté du Conseil fédéral du 23 décembre 1932.)

Le Conseil fédéral suisse,

vu l'arrêté fédéral du 18 février 1921 [1]) concernant la modification provisoire du tarif douanier, prorogé par l'arrêté fédéral du 26 avril 1923 [2]),

arrête:

Article premier.

Un droit de douane de 800 francs par quintal est perçu à l'exportation des métiers à tisser le coton, usagés et des pièces détachées de ces machines (n° 9 du tarif douanier d'exportation).

Art. 2.

Le présent arrêté entre en vigueur le 1er janvier 1933.

303. 27. 12. 32.

[1]) Voir Recueil officiel, tome 37, page 129.
[2]) Voir Recueil officiel, tome 39, page 118.

Schweizerische Nationalbank

(Mitgeteilt.)

In seiner Freitag, den 23. Dezember abgehaltenen Sitzung fasste der Bankrat der Schweizerischen Nationalbank Beschluss über einen an die Darlehenskasse der Schweizerischen Eidgenossenschaft zu gewährenden Diskontokredit. 303. 27. 12. 32.

Banque Nationale Suisse

(Communiqué.)

Dans sa séance du vendredi 23 décembre 1932, le Conseil de banque de la Banque Nationale Suisse s'est prononcé sur l'ouverture d'un crédit d'escompte à la Caisse de prêts de la Confédération suisse. 303. 27. 12. 32.

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 21 au 31 décembre à 136,84 % (agio du 11 au 20 décembre 137,04 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301 du 24 décembre 1929, concernant le payement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les nos 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930). 303. 27. 12. 32.

Italien — Zolltarif (Seide und Kunstseide)

Das italienische Amtsblatt («Gazzetta Ufficiale») vom 17. Dezember enthält ein kgl. Dekret vom 24. November 1932 über Aenderungen an der Nomenklatur des Generalzolltarifs. Es handelt sich lediglich um Textänderungen, die dadurch bedingt sind, dass in Italien die Verwendung des Wortes «Seide» für andere als natürliche Seide verboten worden ist. Die Zollansätze werden durch die Aenderungen nicht berührt und ebensowenig die Vertragstexte, die vom Text des Generaltarifs abweichen. Näheren Aufschluss über die Aenderungen erteilt die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern. 303. 27. 12. 32.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 23. Dezember 1932 — Situation hebdomadaire au 23 décembre 1932

Aktiven — Actif

	Fr.	Letzter Ausweis / Dernière situation Fr.	
1. Goldbestand:			Encaisse or
im Inland	2,224,084,948. 15		en Suisse
im Ausland	246,744,554. 40		à l'étranger
	2,470,829,502. 55	— 76,926,433. 65	
2. Golddevisen	89,313,369. 78	+ 70,349,955. 50	Disponibilités «or» à l'étranger
3. Inlandportefeuille:			Portefeuille effets sur la Suisse
Wechsel . . .	20,280,391. 45	+ 3,752,892. 20	effets de change
Schatzanweisungen . .	150,000. —		escriptions
4. Wechsel der Darlehenskasse der Schweiz. Eidgenossenschaft	4,568,977. 70	+ 1,201,977. 70	Effets de la Caisse de prêts de la Confédération Suisse
5. Lombardvorschüsse			Avances sur nantissement
mit 10-tägiger Kündigungsfrist .	46,808,362. 87	+ 6,342,044. 29	dénonçables à 10 jour
Andere Lombardvorsch.	—. —		Autres avances sur nant.
6. Wertschriften	50,846,494. 60	+ 1,158,564. 80	Titres
7. Korrespondenten:			Correspondants
im Inland	5,756,554. 69	— 2,807,269. 77	en Suisse
im Ausland	584,371. 28		à l'étranger
8. Sonstige Aktiven . . .	24,333,359. 87	— 534,139. 12	Autres postes de l'actif
Total	2,713,471,384. 79		

Passiven — Passif

	Fr.	Fr.	
1. Eigene Gelder	35,500,000. —	—. —	Fonds propres
2. Notenumlauf	1,559,659,120. —	+ 56,612,490. —	Billets en circulation
3. Tägl. fäll. Verbindlichkt.	1,078,609,103. 57	— 54,068,885. 59	Autres engagements à vue
4. Sonstige Passiven . .	39,703,161. 22	— 6,012. 46	Autres postes du passif
Total	2,713,471,384. 79		

Diskontosatz 2%, seit 22. Januar 1931. — Lombardzinsfuss 3%, seit 22. Januar 1931. | Taux d'escompte 2%, depuis le 22 janvier 1931. — Taux pour avances 3%, depuis le 22 janvier 1931. 303. 27. 12. 32.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

	Offiz. %	Priv. %	Tägl. Geld %	Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — = unter) Paris %	London %	Berlin %	New York %
23. XII.	2	1½	1	+ 0,625	+0,312	—2,375	+1,125
16. XII.	2	1½	1	+ 0,625	+0,562	—2,375	+1,125
9. XII.	2	1½	1	+ 0,500	+0,625	—2,375	+1,125
2. XII.	2	1½	1	+ 0,500	+0,312	—2,375	+1,000
25. XI.	2	1½	1	+ 0,500	+0,562	—2,375	+1,000
18. XI.	2	1½	1	+ 0,500	+0,687	—2,375	+1,000

Wechsel- (Geld-) Kurse

In % über (+) bzw. unter (—) Parität vor dem 25. Sept. in ‰	Frankr.	Engl.	Deutschl.	New York
	—0,20	-31.65	+0,14	+0,17
	—0,06	-32.12	+0,22	+0,80
	—0,04	-33.89	+0,08	+0,31
	+0,14	-33,15	+0,12	+0.32
	+0,20	-33,15	+0,03	+0,31
	+0,31	-32,54	+0,03	+0,29

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 3—4½ %. — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 3 %. 303. 27. 12. 32.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 27. Dezember an — Cours de réduction à partir du 27 décembre

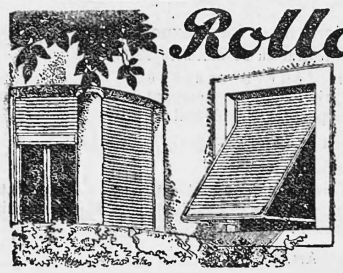
Belgien Fr. 72. 15; Dänemark Fr. 90. 50; Danzig, Freie Stadt Fr. 101. 60; Deutschland Fr. 123. 90; Frankreich Fr. 20. 30; Italien Fr. 26. 70; Japan Fr. 114. —; Jugoslawien Fr. 9. 13; Luxemburg Fr. 14. 43; Marokko Fr. 20. 30; Niederlande Fr. 208. 90; Oesterreich Fr. 72. 926; Polen Fr. 58. 50; Schweden Fr. 95. 50; Tschechoslowakei Fr. 15. 44; Tunesien Fr. 20. 30; Ungarn Fr. 89. 92; Grossbritannien Fr. 17. 50.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité



Rolladen
Rolljalousien aller Systeme empfiehlt als Spezialität
WILH. BAUMANN HORGEN

Trinkt VOLG-Apfeltee! 3193

Kraftübertragungswerke Rheinfelden

Die neuen Gewinnanteilscheinbogen zu unseren Aktien
Nrn. 10,001 bis 12,000
werden von jetzt ab ausgegeben.
Die Ausgabe erfolgt
bei der Berliner Handels-Gesellschaft
und dem Bankhause Delbrück Schickler & Co. in **Berlin**,
bei der Deutschen Bank und Disconto-Gesellschaft
und bei der Dresdner Bank in **Berlin** und **Frankfurt a. M.**,
bei dem Bankhause Gebrüder Sulzbach in **Frankfurt a. M.**
und in der **Schweiz** bei sämtlichen Niederlassungen der Schweizerischen Kreditanstalt und des Schweizerischen Bankvereins.

Rheinfelden (Baden), im Dezember 1932. (10959 Q) 3371 i

Kraftübertragungswerke Rheinfelden.

Sparkasse des Bezirkes Hinwil in Wetzikon (Zürich)

Kündigung von Kassa-Obligationen

Wir kündigen hiermit die vom 1. Januar bis 30. Juni 1933 kündbar werdenden

4½ %, 4¾ % u. 5 % Obligationen

unseres Institutes zur Rückzahlung nach Ablauf von **drei** Monaten vom Eintritt der Kündbarkeit an gerechnet. Die Verzinsung solcher Titel hört mit dem Verfalltage auf. Gleichzeitig bringen wir unsere analoge Kündigungsanzeige vom 1. Juni a. c. in Erinnerung.

Den Inhabern derjenigen Titel, deren feste Anlagedauer abgelaufen ist, offerieren wir die Konversion in neue Obligationen unserer Kasse zu den am Tage des Umtausches geltenden Bedingungen.

Gegenwärtig sind wir solange Bedarf Abgeber von

3¾ % Obligationen

kündbar nach Ablauf von **fünf** Jahren, und

3½ % Obligationen

kündbar nach Ablauf von **drei** Jahren, gegen Bareinzahlung oder in Konversion fälliger Obligationen. 3135

Wetzikon, 1. Dezember 1932. **Die Direktion.**

Chemische Fabrik vormals Sandoz, Basel

Rückzahlung der 5½ % Obligationen-Anleihe von 1925

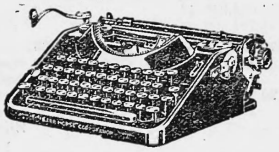
Die 5½ % Obligationen-Anleihe von 1925 ist auf den 31. Dezember 1932 zur Rückzahlung gekündigt worden.

Die Rückzahlung erfolgt von diesem Tage an, gegen Aushändigung der Titel, an der Gesellschaftskasse, Fabrikstrasse 60, in Basel, sowie bei den Bankhäusern Oswald & Co. in Basel und de Meuron & Sandoz in Lausanne.

Die Inhaber der Titel werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Obligationen vom 1. Januar 1933 an nicht mehr Zins tragen.

Basel, den 27. Dezember 1932. (10971 Q) 3374 i

Chemische Fabrik vormals Sandoz:
Der Verwaltungsrat.



BARR
die Büro-Schreibmaschine in tragbarer Form.
24 und 38 cm Wagen

Nach Gewicht und Form reiht sich die Barr unter die Portables ein, aber wenn Sie auf ihr schreiben, **haben Sie das Gefühl, auf einer großen Büromaschine zu arbeiten.**

Referenzen aus Banken, Handel, Industrie u. Versicherungen

25-2

GENERALVERTRETUNG:
Zürich Löwenstraße 11 Telephon 58.883 bei der neuen City
Julius Brendle
Basel Klosterberg 19 Tel. 27.647

ADELBODEN Berner Oberland 1400 M. ü. M.
PARK-HOTEL BELLEVUE
Das neue Haus mit allem Comfort. Schönste, erhöhte, sonnige Lage. Pensionspreis inkl. Heizung, Taxen und Eisbahnen von Fr. 14.- an. Prospekte durch **H. Richard.**

Prima Moselwein 2691
in Fässern von 60 Liter ab, franko verzollt jeder Schweizer Station Fr. 1. 10 pro Liter.
H. M. Hirsch Söhne, Weingrosshandlung
Friedberger Landstrasse 23, **Frankfurt/Main.**

PATENTE
Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern
Naegeli & Co., Bern
Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

11 x wichtig

1. Solange das Publikum Bedürfnisse hat, solange wird es der Beeinflussung dieses oder jenes Geschäftes unterliegen.
2. Das Publikum beeinflussen, heisst werben.
3. Es gibt verschiedene Mittel, auf das Publikum die gewünschte Beeinflussung auszuüben.
4. Das beste Mittel zur Beeinflussung des Publikums ist dasjenige, zu welchem es von selber in ungezwungener Weise greift.
5. Es gibt unter den vielerlei Werbemitteln eines, das man regelmässig zu erhalten wünscht und zu dem man täglich freiwillig greift: Die Zeitung.
6. Alle andern Werbemittel kommen einem unaufgefordert ins Haus oder vor die Augen.
7. Die Zeitung — das einzige Werbemittel, wofür das Publikum etwas auslegt — hat den Vorteil der ständigen Aktualität.
8. In der Zeitung sucht der Leser Neuigkeiten — auch im Inseratenteil: Familienanzeigen, Vergnügungsanzeigen usw.
9. Wenn Ihre Inserate richtig ausgearbeitet sind, haben sie die gleich grosse Anziehungskraft wie jede andere Neuigkeit.
10. Die Zeitung ist trotzdem das billigste Werbemittel, wenn man ihre Vorteile auszunützen versteht.
11. Die Publicitas ist bereit, mit Ihnen zu besprechen, wie Sie Ihre Werbung der Zeit anpassen können, nach dem heute gültigen Motto:

Weniger, aber bessere Reklamemittel!

und nie vergessen: immer zuerst die Inserate lesen!

Finanzgesellschaft für die Industrie

Beschluss

Die Generalversammlung hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Franken 18,000,000. — auf Franken 1,800,000. — durch Einzug der Aktien der Serie B und durch Herabsetzung des Nominalwertes der Aktien Serie A beschlossen. Hiefür wird den Gläubigern unter Hinweis auf O. R. 667 Kenntnis gegeben. 3368 i

Zürich, den 23. Dezember 1932.

Obligations à lots 2 1/2 %
Société Coopérative d'Habitations Salubres, à Genève

9me Tirage du 20 décembre 1932

1 obligation remboursable en fr. 10,000. —

Nº 10297.

2 obligations remboursables en fr. 1000. —

Nos 3222 6119.

10 obligations remboursables en fr. 250. —

Nos 4635 12775 16409 30213 32884 37563 40214 46302
51542 58097.

30 obligations remboursables en fr. 100. —.

Nos 2421 8352 9904 12213 13247 17045 17750 19229
20297 30098 30437 30690 31640 31652 32806 34794
34947 36347 37911 38228 40602 42896 47126 49164
49643 51153 51220 53617 58689 59996.

Les obligations dont les numéros précèdent seront remboursées, à partir du 2 janvier 1933, aux guichets de la **Banque d'Escompte Suisse à Genève**, sans frais, sous déduction du timbre fédéral de 6 % sur les primes.

Toutes les obligations sorties aux tirages antérieurs ont été présentées au remboursement. (111/55 x) 3378 i

Genève, le 20 décembre 1932.

Fritz Hirzel & Co. Büroartikel-Büro

Couverts, Registraturartikel, Geschäftspapier ein Extrabuch, Tinte?

Verlangen Sie Offerte.

G. Kollbrunner & Co.
Marktgasse 14, Bern.

Vergessen Sie nicht

in Ihren Reklameplan das **Schweizerische Handelsamtsblatt** einzubeziehen

Dem reisenden Geschäftsmann empfehlen sich:

Hotel Habis-Royal
ZÜRICH BAHNHOFPLATZ

Gurnigel WINTER-SPORT

1159 Meter über Meer. Alle Sportarten. Autoverkehr ab Bern. Gute Zimmer, Heizung, volle Pension (Nachmittagstee) Sport. Orchester und Kurtaxe inbegriffen 5 Tage Fr. 65.—.

Gebrauchte Schreibmaschinen

Büromaschinen

3 Smith-Premier, Mod. 10	120.-/ 90.-
2 Orga-Privat	150.-/120.-
1 Torpedo	125.-
1 Victor	125.-
1 Monarch	150.-
3 L C Smith	350.-/150.-
2 Remington, Mod. 10	180.-/160.-
1 Mercedes	180.-
1 Royal, Mod. V	220.-
1 Woodstock	220.-
4 Underwood	340.-/250.-
6 Royal Mod. 10	340.-/280.-
4 Remington, Mod. 12	375.-/300.-
5 Remington-Noiseless	420.-/350.-
1 Torpedo, wie neu	450.-
6 Continental	575.-/450.-/400.-/350.-

Portables

dreireihig

1 Europa	80.-
1 Klein-Adler	120.-
1 Erika	125.
4 Corona Drei	175.-/125.-

vierreihig

1 Klein-Adler	180.-
1 Urania Piccola	200.-
6 Corona Vier	350.-/300.-/270.-/250.-/220.-
1 Remington	300.-
1 Underwood	300.-
4 Klein-Continental	380.-/350.-/320.-/300.-

Alle Maschinen in eigener Werkstätte gewissenhaft revidiert und instandgestellt, mit schriftlicher Garantie.

Verlangen Sie komplette Vorratsliste Nr. 37. Mignon, Spezial, Remington Mo. 7, Smith-Premier Mod. 4 von Fr. 40 — bis Fr. 120.—.

Auf Wunsch bequeme Ratenzahlungen. Anzahlung Fr. 35.— bis Fr. 100.— monatliche Abzahlung Fr. 25.— bis 50.—,

J. F. Pfeiffer
ZÜRICH, LÖWENSTR. 61

Zu vermieten

per 1. April nächsthin

an verkehrsreicher Lage in Zürich

nächst Hauptbahnhof

Ladenlokal

im Ausmasse von ca. 30 m². Offerten unter Chiffre S 10964 Z an Publicitas A. G. Zürich. 3162

Frankier-Maschine „Universal"

für Handbetrieb, in tadellosem Zustand, **ist billig abzugeben.** 3370

Helvetia & Heinr. Frank Söhne A. G., Basel.

Blechwaren jeder Art

in allen Metallen: gedrückt, gestanzt, gezogen, genietet, geschweisst, lackiert, verzinnt, liefern rasch und preiswert

Birchmeier & Cie Künten, Aarg.
Metallwaren und Spritzenfabrik.

Stützen der Gesundheit

Wer die Gesundheit des arbeitenden Menschen pflegt, schützt einmal den Arbeiter selbst, er schützt aber auch den, der dessen Leistungen und Fähigkeiten in Anspruch nimmt, den Arbeitgeber.

Prof. Dr. Thiele
zitiert anlässlich der Hygiene-Ausstellung Dresden.

Die Veredelung der Luft in Hygiene und Industrie

Gegründet 1890

Für bewohnte und industrielle Räume bedeutet der Einbau einer **Ventilationsanlage** produktiveres Arbeiten – Die Anschaffung verbessert die hygienischen Verhältnisse und die Auslage macht sich in der Regel rasch bezahlt – Wir bitten die Herren Interessenten, uns für das Lösen ihrer Probleme zu Rate zu ziehen – Ingenieurbesuche und Angebote sind kostenlos.

Ventilator A.-G. Stäfa-Zürich Spezialfabrik für lufttechnische Anlagen

GESTEIGERTE ARBEITSLEISTUNG

durch richtige Ernährung

Arbeitshemmende Müdigkeitserscheinungen, zu hoher Blutdruck, Ueberreiztheit, Arterienverkalkung und — selbstverständlich alle Verdauungsstörungen sind Folgen ständig falscher Ernährung

Beugen Sie rechtzeitig vor. Folgen Sie den neuen Erkenntnissen der Ernährungswissenschaft: **Nur vollwertige,** natürliche, mineralsalz- und vitaminreiche Kost. Viel Obst u. Gemüse u. vor allen Dingen

TÄGLICH STEINMETZBROT

Dasselbe ist allerorts in guten Bäckereien erhältlich

Prima Seifen und Reinigungsmittel

Sand-, Sandschmier-, Toilette- und Haushaltseifen, Wasch-, Flecken- und Putzmittel, sowie Desinfektions- und Fussbodenpräparate liefern vorteilhaft

Keller & Cie., Chemische- und Seifenfabrik
Stalden/Konolfingen

wird hergestellt durch die schweizerische Cigarettenfabrik

AUSTRIA A.G.

in ihrer Fabrik in Dübendorf bei Zürich.

Die Entnikotinisierung erfolgt nach dem in allen Kulturstaaten patentierten Verfahren

ATOX

der ATOX A. G., Verwertung von Entnikotinisierungs-Patenten, in Glarus, von welcher die AUSTRIA A. G. das exclusive Lizenzrecht für die Schweiz erworben hat.

Das ATOX-Verfahren beruht auf dem Prinzip des direkten Nikotin-Entzuges aus dem Rohtabak auf elektro-thermischem Wege, also **rein mechanisch, ohne Verwendung irgendwelcher Chemikalien oder anderer Substanzen.**

Die AUSTRIA ATOX Cigaretten enthalten **ausschliesslich** hochwertige aromatische **Orient-Tabake;** ihre etwas dunklere Färbung rührt einzig und allein her von der zum Nikotin-Entzug nötigen Erhitzung der Blätter des Fülltabakes.

Die AUSTRIA ATOX Cigaretten weisen einen Nikotingehalt von nur 0,5 % auf, sind also wirklich nikotinarm und darum unschädlich auch für nikotinempfindliche Raucher.

Wer ATOX raucht, schont Gesundheit und Nerven.

	in Schachteln zu 20 Stück	in Blechdosen zu 50 Stück	
ATOX-FIN	Fr. 1.—	Fr. 2.50	(Kupferbronce-Packung)
ATOX-SURFIN	Fr. 1.50	Fr. 3.75	(Silberbronce-Packung)
ATOX-LUXE	Fr. 2.—	Fr. 5.—	(Goldbronce-Packung)

Überall erhältlich

Stützen der Gesundheit

Gesundheit ist Reichtum, der grösste Reichtum, für den einzelnen, für alle, auch für Handel und Industrie.

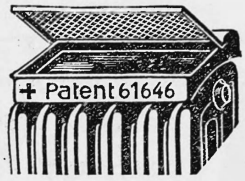
Richard Bausch
zitiert anlässlich der Hygiene-Ausstellung Dresden.

Ihr Telephon reinige ich regelmässig und gründlich mit Neroform. Eine Reinigung mit Neroform wirkt zugleich desinfizierend.

NEROFORM

Schweizerische
Telephon-Desinfektions-Gesellschaft
BERN
Vertreten durch die „SECURITAS"

Wasserverdunstgefässe



mit
Luftzuführungshaube
ergeben die beste Wirkung

Viele Tausend im Gebrauch

Verlangen Sie Prospekt

K. & W. Siegerist, Bern, Neueng. 24

Alpenkräuter-Magenbitter.
„Bitter Dennler"

Aug. S. Dennler,
Interlaken (Schweiz.)
aus feinsten Alpenkräutern.
BESTES HAUSMITTEL.
APPETITERREGEND.
57 Medaillen & Diplome.

Jedermann ist
Eine Kur mit unserem
Medicoferment
(Reine Traubenhefe)

zu jeder Jahreszeit unentbehrlich, weil es eine **Wiederbelebung** und **Auffrischung des Blutes** bewirkt und ein **Stärkungsmittel** ist, das **Vitamine** enthält.

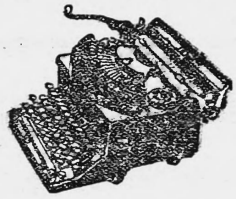
Es **regt den Appetit an** und erleichtert die **Magen- und Darmfunktionen.**

Bewährtes Mittel für die Behandlung der
Haut- und Blutkrankheiten
sowie der
Stoffwechselkrankheiten

Gratis-Prospekt durch:
A. G. Zur Kultur reiner Traubenhefe
G. César & Bernard Boss, Direktoren
Le Locle (Schweiz)

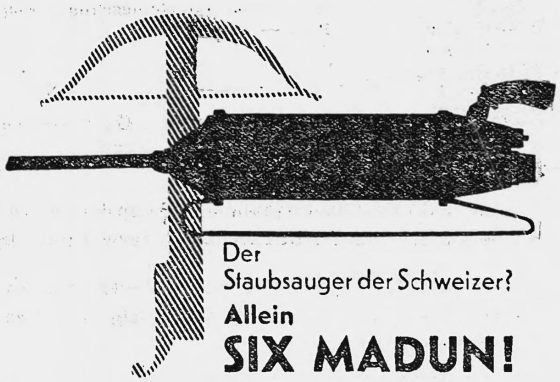
auf Ihren Kopf

Nervenstrapazen, durch dauerndes Schreibmaschinenhämmern. — Wollen Sie das noch länger ertragen? Sie brauchen es nicht! Schaffen Sie sich die geräuschlose Remington „NOISELESS" an, die geräuschloseste Schreibmaschine der Welt. Die Remington „NOISELESS" beweist, daß intensive Schreibarbeit bei völliger Ruhe geleistet werden kann.



DIE GERÄUSCHLOSE REMINGTON „NOISELESS"

Hier abtrennen!
An ANTON WALTISBÜHL & CO., ZÜRICH, Bahnhofstraße 46 e Senden Sie uns gratis und unverbindlich Ihre Broschüre „RATIONALISIERUNG DER NERVENKRAFT!"
Firma: .....
z. Hd. des Herrn: .....
Ort und Straße: .....
Bitte deutlich schreiben



Der
Staubsauger der Schweizer?
Allein
SIX MADUN!
Das Schweizerfabrikat.

Prüfen Sie genau! Bekannte **ausländische Fabrikate** werden als „Staubsauger der Schweizer" angepriesen.

Unsere Qualitätsapparate sind billiger, weil kein Rückkaufspreis für wertlose, alte Staubsauger eingerechnet ist.

SIX MADUN-WERKE, SISSACH
Schweizerware kaufen heisst Arbeit schaffen • Schweizerwoche

XAVER FISCHLIN SOHN A.-G., ARTH

DIE FEINE BLUME UND DAS REINE FRUCHTAROMA sind die Hauptvorzüge unseres

Kirsch Fischlin

FIN (2 jährig) .. .. .. per Fl. Fr. 6.—
Der feine Tafelkirsch

ALTBRAND (10 jährig) per Fl. Fr. 9.50
Der Kirsch mit dem milden, vollmundigen Aroma

URBRAND (20 jährig) per Fl. Fr. 14.50
Etwas ganz feines

Erhältlich in einschlägigen Geschäften

Adressen- und evt. direkte Bestellungsvermittlung durch nebenstehende Firma

---

Es gibt noch Käufer!

Nur gilt es, sie zu erfassen und auf ein bestimmtes Ziel hinzuleiten. — Ein geeignetes Mittel hiefür ist eine Empfehlung im Offiziellen Katalog der Schweizer Mustermesse 1933. — Verlangen Sie unsere Offerte.

PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition AG
ANNONCEN-VERWALTUNG
des Offiziellen Kataloges der
SCHWEIZER MUSTERMESSE

Schweizerische

Bodenkredit-Anstalt

Werdmühleplatz 1 **ZÜRICH** Werdmühleplatz 1

Wir **kündigen** hiermit alle in der Zeit vom 1. Januar 1933 bis 30. Juni 1933 kündbar werdenden

5% und 5¼% Kassa-Obligationen

unseres Institutes zur Rückzahlung auf je 6 Monate vom Tage der Kündbarkeit an. Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, dass die Verzinsung mit der Fälligkeit aufhört.

Den **Inhabern dieser Obligationen** offerieren wir zurzeit die **Konversion** in unsere

3¾% Kassa-Obligationen

5 Jahre laufend
(inbegriffen Kündigungsfrist von 6 Monaten).

Bei der Erneuerung wird der bisherige Zinssatz bis zum Fälligkeitstage vergütet. (80 Z) 3329

Zürich, den 20. Dezember 1932.

Die Direktion.

Foreign Light and Power Company, Montreal

Dividendenzahlung auf den $ 6 First Preferred Shares (Schweizertranche)

Am 2. Januar 1933 gelangt eine weitere Quartalsdividende von $ 1.50 per Aktie, umgerechnet zu 5.16½ mit Fr. 7.74¾ per Aktie, abzüglich 3% eidgenössische Couponssteuer = netto Fr. 7.51½ gegen Vorlage der definitiven Aktienzertifikate zur Auszahlung.

Die Vorweiser haben Einreichungsbordereaux im Doppel vorzulegen. Vorgedruckte Formulare können bei den beiden Banken bezogen werden. 3367

Zürich, den 22. Dezember 1932.

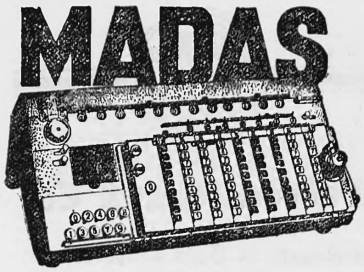
Im Auftrag der Foreign Light and Power Co.:
Schweizerische Bankgesellschaft. Aktiengesellschaft Leu & Co.

Liquidationsbeschluss

Die Baukredit Glarus A. G. in Glarus

ist gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Dezember 1932 in Liquidation getreten. Allfällige Gläubiger werden aufgefordert, innert 1 Jahr ihre Ansprüche beim Liquidator, Rob. Gasser, Kaufmann, Breitensteinstrasse 18, Zürich, anzumelden. 3366

Zürich, den 20. Dezember 1932. Der Liquidator: R. Gasser.



Schweizer Rechenmaschine MADAS Super-Vollautomat

Die bestbekannte Schweizer Rechenmaschine MADAS für alle vier Rechenarten, deren äusserst rationelles vollautomatisches Arbeiten bei Erledigung von Multiplikationen und Divisionen vor ca. 6 Jahren für alle Kenner eine Ueberraschung bedeutete, hat sich glänzend bewährt. Hunderte solcher Maschinen stehen in der Schweiz im Betrieb und befriedigen ihre Besitzer aufs beste. Es ist zu erwähnen, dass diese Schweizer Konstruktion Schule gemacht hat, **indem sich auch andere Fabriken entschliessen mussten,** ähnliche Typen auf den Markt zu bringen.

90-3 Kapazitäten: 9×7×12-stellig und 9×9×16-stellig. 90-3

Hersteller: H. W. Egli A. G, Zürich-Wollishofen. Generalvertretung: Additions- & Rechenmaschinen A. G., Zürich
Limmatquai 34, Telephon 26930 und 26931

Jeden gestanzten, gepressten, geprägten, gravierten, vernickelten, lackierten

MASSEN-ARTIKEL
Lüdi & Co.
Mogelsberg
St. G.
Tel. 16

Schilder, Marken, Abzeichen, Kapseln, Schnallen, Bureauartikel 2234
Spezial-Numerateure

Steinkohlen-Handels-Gesellschaft, Glarus

Von unseren 6% Obligationen aus den Emissionen 1922, 1924 und 1927 gelangen gemäss Art. 9 unserer Statuten nachfolgende Titel à Fr. 200 ab heute zu pari mit Zinsvergütung bis Ende Dezember 1932 zur Rückzahlung:

Nr.	2748	2749	2750	2751	2752	2753	2754	2755	2756	2757
	2758	2759	2760	2761	2762	2763	2764	2765	2766	2767
	2768	2769	2770	2771	2772	2773	2774	2775	2776	2777
	2778	2779	2780	2781	2782	2783	2784	2785	2786	2787
	2788	2789	2790	2791	2792	2793	2794	2795	2796	2797
	2798	2799	2800	2801	2802	2803	2804	2805	2806	2807
	2808	2809	2810	2811	2812	2813	2814	2815	2816	2817
	2818	2819	2820	2821	2822	2823	2824	2825	2826	2827
	2828	2829	2830	2831	2832	2833	2834	2835	2836	2837
	2838	2839	2840	2841	2842	2843	2844	2845	2846	2847
	2848	2849	2850	2851	2852	2853	2854	2855	2856	2857
	2858	2860	2862	2863	2864	2865	2866	2867	2868	2869
	2870	2871	2872	2873	2874	2875	2876	2877	2878	2879
	2880	2881	2882	2883	2884	2885	2886	2887	2888	2889
	2890	2891	2892	2893	2894	2895	2896	2897	2898	2899
	2900	2901	2902	2903	2904	2905	2906	2907	2908	2909
	2910	2911	2912	2913	2914	2915	2916	2917	2918	2919
	2920	2921	2922	2923	2926	2927	2928	2929	2930	2931
	2932	2933	2934	2935	2936	2937	938	2939	2940	2941
	2942	2943	2944	2945	2946	2947	2948	2949	2950	2951
	2952	2953	2954	2955	2956	2957	2958	2959	2960	2961
	2962	2963	2964	2965	2966	2967	2968	2969	2970	2971
	2972	2973	2974	2975	2976	2977	2978	2979	2980	2981
	2982	2983	2984	2985	2986	2987	2988	2989	2990	2991
	2992	2993	2994	2995	2996	2997	2998	2999	3000	3003
	3004	3005	3006	3007	3008	3009	3010	3011	3012	3013
	3014	3015	3016	3017	3018	3019	3020	3021	3022	3023
	3024	3027	3028	3029	3030	3031	3032	3033	3034	3035
	3036	3037	3038	3039	3040	3041	3042	3043	3044	3045
	3046	3047	3048	3049	3050	3051	3052	3053	3054	3055
	3056	3059	3060	3061	3062	3063	3064	3065	3066	3067
	3068	3069	3070	3071	3072	3073	3074	3075	3076	3077
	3078	3079	3080	3081	3082	3083	3084	3085	3086	3087
	3088	3089	3090	3091	3092	3093	3094	3095	3096	3097
	3098	3099	3100	3101	3102	3103	3104	3105	3106	3107
	3108	3109	3110	3111	3112	3113	3114	3115	3116	3117
	3118	3119	3120	3121	3122	3123	3124	3125	3126	3127
	3128	3129	3130	3131	3132	3133	3134	3135	3136	3137
	3138	3139	3140	3141	3142	3143	3144	3145	3146	3147
	3148	3149	3150	3151	3152	3153	3154	3155	3156	3157
	3158	3159	3160	3161	3162	3163	3164	3165	3166	3167
	3168	3169	3170	3171	3172	3173	3174	3175	3176	3177
	3178	3179	3180	3181	3182	3183	3184	3185	3186	3187
	3188	3189	3190	3191	3192	3193	3194	3195	3196	3197
	3198	3199	3200	3201	3202	3203	3204	3205	3206	3207
	3208	3209	3210	3211	3212	3213	3214	3215	3216	3217
	3218	3219	3220	3221	3222	3223	3224	3225	3226	3227
	3228	3229	3230	3231	3232	3233	3234	3235	3236	3237
	3238	3239	3240	3241	3242	3243	3244	3245	3246	3247
	3248	3249	3250	3251	3252	3253	3254	3255	3256	3257
	3258	3259	3260	3261	3262	3263	3264	3265	3266	3267
	3268	3269	3270	3271	3272	3273	3274	3275	3276	3277
	3278	3279	3280	3281	3282	3283	3284	3285	3286	3287
	3288	3289	3290	3291	3292	3293	3294	3295	3296	3297
	3298	3299	3300	3301	3302	3303	3304	3305	3306	3307

Die Einlösung der Obligationen erfolgt ausschliesslich durch unser Bureau in Glarus Mit dem 31. Dezember 1932 hört die Verzinsung dieser Titel auf. 3295

Glarus, den 15. Dezember 1932.

Der Verwaltungsrat.

JOURNAL DE GENÈVE

GEGRÜNDET 1826

BEDEUTENDES INNER- UND AUSSERPOLITISCHES ORGAN
FINANZ- UND WIRTSCHAFTS-BULLETIN
KUNST - LITERATUR - WISSENSCHAFT
VORZÜGLICHES PUBLIKATIONSORGAN

ANZEIGEN-REGIE
PUBLICITAS

Ersparniskasse Olten

Hauptsitz Olten Filiale Schönenwerd
Garantie der Bürgergemeinde Olten

Wir kündigen hiermit die im I. Quartal 1933 kündbar werdenden, **zu mehr als 4 % verzinslichen Obligationen** auf den nächst zulassigen Termin zur Rückzahlung, d. h. bis Nummer 15,000 je auf 6 Monate und von Nummer 15,001 an je auf 3 Monate. (23343 On) 3375

Mit dem Fälligkeitstage hört die Verzinsung auf. Wir ersuchen unsere Obligationäre, sich behuls Erneuerung ihrer Titel mit uns in Verbindung zu setzen.

Olten, im Dezember 1932.

Die Direktion.

Schweizerische Eidgenossenschaft

Kapitalrückzahlung auf 31. März 1933

4½% III. Eidgenössische Mobilisationsanleihe von 1915

von Fr. 100,000,000

Nach Artikel 3 der Bedingungen der 4½ % III. Mobilisationsanleihe von 1915 hat sich der Bundesrat das Recht vorbehalten, die Anleihe ganz oder teilweise mittelst dreimonatiger Voranzeige auf eine Coupons-Verfallzeit zur Rückzahlung zu künden.

Von diesem Rechte Gebrauch machend, kündet hiermit der Bundesrat die

Obligationen der 4½% III. Mobilisationsanleihe von 1915

zur Rückzahlung auf den 31. März 1933

Die Einlösung erfolgt:

bei den Kassen der Schweizerischen Nationalbank
und bei den Kassen der Banken, welche dem Kartell schweizerischer Banken oder dem Verband schweizerischer Kantonalbanken angehören.

Nach dem 31. März 1933 treten diese zur Rückzahlung aufgerufenen Obligationen ausser Verzinsung. 3365 I

Bern, den 22. Dezember 1932.

Eidg. Finanz- und Zolldepartement:
Musy.

Wir kündigen hiermit auf den nächsten zulässigen Termin alle unsere bis 31. März 1933 kündbaren, über 4 % verzinslichen

Obligationen
und Depositenhefte auf Termin.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf.

Bis auf weiteres sind wir bereit, zur Rückzahlung fällige Obligationen und Depots zu konvertieren in solche 3308

verzinslich zu **4 %** auf 5 Jahre fest oder solche verzinslich zu **3½ %** auf 3 Jahre fest.

Für Zeichnungen gegen bar vergüten wir dieselben Zinssätze.

Andererseits gewähren wir Vorschüsse in Form von

Kontokorrent-Krediten, Darleihen und Hypotheken

Schweizerische Volksbank

Ein Geschenk fürs Leben

Eine gute Portable-Schreibmaschine wird auf manchem Gabentisch willkommen sein. **Besondere Ehre einlegen werden Sie aber mit einer Klein-Continental.**

So wie die große Continental sich unter den Standardschreibmaschinen ihren ganz besonderen Platz als **Strapaziermaschine par excellence** erobert hat durch treues Festhalten am einmal gefaßten Grundsatz „Qualität über alles", so hat auch die Klein-Continental durch das gleiche Ringen nach höchster Qualität sich in kurzer Zeit den Weg zur Spitze gebahnt. **Wer zum erstenmal Klein-Continental probiert, ist freudig überrascht von der wunderschön klaren Schrift, dem leichten Anschlag der Tasten und dem weichen, leisen Gang der Maschine. Dabei ist Klein-Continental ausdauernder, als Sie es je bei einer Portable für möglich hielten.**

CONTINENTAL
Das zeitgemäße
FESTGESCHENK
von bleibendem Wert

Bitte nehmen Sie mich beim Wort und prüfen Sie Klein-Continental an Hand einer Probemaschine, die ich Ihnen gerne ganz unverbindlich und kostenlos für einige Tage zur Verfügung stelle.

Es gibt billigere Portables, aber bessere gibt es keine!

Telephon 51.680

Verlangen Sie Gratisprospekt A 87

J. F. Pfeiffer
Zürich 1 Löwenstr. 61 beim Hauptbahnhof

Filialen in Basel und Schaffhausen

Sport A.-G. Biel

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 22. Dezember 1932 wird per 1931/32 eine

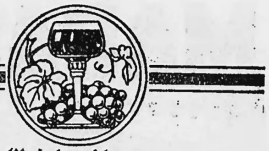
Dividende von Fr. 10.—

per Dividenden-Coupons ausbezahlt.

Coupons Nr. 17 werden von heute ab von der Schweiz. Volksbank in Biel und von uns eingelöst. (22921 U) 3369 i

Patente
in allen Ländern durch
Dipl.-Ing. J. Spälty
Limmatquai 32, Zürich.
Tel. 29.585 188

Kommerzielle Anzeigen
haben den besten Erfolg im
Schweizerischen Handelsamtsblatt



Weinhandlung
Weber-Mauch & Co.
vorm. Vassali & Mauch
Keßlergasse 24 Bern Teleph. 33.849
en gros & en detail
Gegründet vor bald 150 Jahren.

Die Gründer unserer Firma stammten aus dem regimentsfähigen Geschlecht der Tschiffeli und betrieben in der Stadt Bern schon lange Jahre vor 1798 einen schwunghaften Weinhandel. Als Gutsbesitzer am Bielersee und Landvögte in welschen Landen, brachten sie den Wein, den sie zu Stadt und Land nicht absetzen konnten, in ihren stadtbernischen Kellern zum Verkauf und Ausschank. Gleichzeitig handelten sie auch mit fremdem Wein, der „außer Ihro Gnaden Land" gewachsen war. Schon sie legten Wert auf gute und gesunde Ware und machten sich damit einen Namen. Viermal hat unsere Firma seither Namen gewechselt; den Namen für gute Weine jedoch wußte sie sich zu behalten.

Mit „Kardex" wäre das nicht passiert!

Verlangen Sie noch heute unsern Prospekt
KARDEX-SYSTEM Å ZÜRICH Talstr. 12, Tel. 56672

Allgemeine Aargauische Ersparniskasse

Mit Gegenwärtigem werden alle kündbaren und bis 31. März 1933 kündbar werdenden, über 4 % verzinslichen

Obligationen

unseres Instituts auf die titelgemässe Frist von 6 Monaten **gekündigt.** Mit dem Auslauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf. 3376

Gekündigte und kündbare Titel können bis auf weiteres noch zu 3¾ %, auf 3—5 Jahre fest, erneuert werden, in welchem Falle unserseits die Zinsdifferenz bis zum Auslauf der Kündigungsfrist vergütet wird.

Aarau, den 23. Dezember 1932.

Allgemeine Aarg. Ersparniskasse.

In ehemaligem Industrieanwesen mit Geleiseanschluss an Eisenbahnknotenpunkt der Zentralschweiz gelegen, sind sofort oder nach Vereinbarung

zu vermieten
grosse, sandsteingewölbte
Keller

vorzüglich geeignet zur Lagerung von Lebensmitteln, Früchten, Käse usw. Günstige Bedingungen. Besichtigung jederzeit.

Anfragen durch Chiffre P 3955 B an Publicitas Bern. 3310

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne